
Verordnung über die Wildschutzgebiete (VWSG)

Vom 21. August 2018 (Stand 1. September 2018)

Gestützt auf Art. 45 Abs. 1 der Kantonsverfassung¹⁾ sowie Art. 28 Abs. 2 und Art. 38 des kantonalen Jagdgesetzes²⁾

von der Regierung erlassen am 21. August 2018

1. Allgemeines

Art. 1 Begriff

¹ Unter dem Begriff Wildschutzgebiet werden auf dem Gebiet des Kantons Graubünden folgende Objekte unterschieden:

- a) Schweizerischer Nationalpark;
- b) eidgenössische Jagdbanngebiete;
- c) kantonale Wildschutzgebiete.

Art. 2 Gegenstand

¹ Diese Verordnung legt die kantonalen Wildschutzgebiete gemäss Artikel 28 des kantonalen Jagdgesetzes³⁾ fest und regelt die Massnahmen zu deren Schutz vor Störung.

² Sie regelt ferner den Vollzug der Verordnung über die eidgenössischen Jagdbanngebiete⁴⁾ sowie die Kennzeichnung der Wildschutzgebiete im Gelände.

2. Kantonale Wildschutzgebiete

Art. 3 Bezeichnung

¹ Kantonale Wildschutzgebiete sind die im Anhang 1 aufgezählten Objekte.

¹⁾ BR [110.100](#)

²⁾ BR [740.000](#)

³⁾ BR [740.000](#)

⁴⁾ SR [922.31](#)

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

² Sie sind in allgemeine und besondere Wildschutzgebiete unterteilt.

³ Besondere Wildschutzgebiete sind:

- a) Hochjagdasyle;
- b) Rehasyle;
- c) Murmeltierasyle;
- d) Niederjagdasyle;
- e) Hasenasyle;
- f) Federwildasyle;
- g) Wasserflugwildasyle.

Art. 4 Abgrenzung und Beschrieb

¹ Die Grenzbeschriebe der kantonalen Wildschutzgebiete sind im Anhang 1 aufgeführt.

² Die kartographische Darstellung des Perimeters anhand digitaler Geodaten ist Bestandteil dieser Verordnung und wird gemäss Artikel 3 des Publikationsgesetzes³⁾ ausschliesslich in elektronischer Form auf der Internetseite des Amts⁴⁾ ausserhalb der Amtlichen Gesetzessammlung veröffentlicht.

3. Kennzeichnung der Wildschutzgebiete

Art. 5 Markierung im Gelände

¹ Die Grenzen des Schweizerischen Nationalparks sind im Gelände mit gelber Farbe markiert.

² Die Grenzen der eidgenössischen Jagdbanngebiete und der kantonalen Wildschutzgebiete sind im Gelände mit roter und gelber Farbe gekennzeichnet. Rot befindet sich auf der Seite des Wildschutzgebiets.

Art. 6 Ausnahmen

¹ Bei Wasserflugwildasylen, die durch einen bestimmten Abstand zum Gewässer (z.B. Uferstreifen von 100 m) definiert sind sowie bei Hasen- und Niederjagdasylen, die durch Strassen klar begrenzt sind, kann auf die Markierung im Gelände verzichtet werden. Der Verzicht ist im Anhang 1 bei den betreffenden Wildschutzgebieten vermerkt.

³⁾ BR [180.100](#)

⁴⁾ <http://www.ajf.gr.ch>

4. Massnahmen zum Schutz vor Störung

4.1. JAGDVERBOT

Art. 7 Allgemeines Jagdverbot 1. Grundsatz

¹ In den allgemeinen Wildschutzgebieten ist die Ausübung der Jagd verboten. Gleiches gilt im Schweizerischen Nationalpark und in den eidgenössischen Jagdbanngebieten nach den jeweils einschlägigen Bestimmungen.

Art. 8 2. Ausnahmen

¹ Eidgenössische Jagdbanngebiete und allgemeine Wildschutzgebiete können nach Massgabe der Gesetzgebung von Bund und Kanton für die Jagd geöffnet werden. Die Regierung legt diese Ausnahmen in der Verordnung über den Jagdbetrieb¹⁾ fest.

² In den allgemeinen Wildschutzgebieten ist die Passjagd ab 1. Dezember gestattet.

Art. 9 Beschränktes Jagdverbot

¹ In Hochjagdasylen ist die Ausübung der Hochjagd verboten.

² In Niederjagdasylen ist die Ausübung der Niederjagd verboten. Zudem ist die Passjagd erst ab 1. Dezember gestattet.

³ In Reh-, Marmeliet-, Hasen-, Federwild- und Wasserflugwildasylen ist die Ausübung der Jagd auf die betreffenden Wild- und Vogelarten verboten.

4.2. ZUTRITTSVERBOT

Art. 10 Grundsatz

¹ Zur Ausübung der Jagd dürfen der Schweizerische Nationalpark, die eidgenössischen Jagdbanngebiete und die allgemeinen Wildschutzgebiete weder betreten noch durchquert werden.

² In den Hoch- und Niederjagdasylen gilt ein Zutritts- und Durchquerungsverbot bei der Ausübung der entsprechenden Jagdart.

³ Für die übrigen besonderen Wildschutzgebiete besteht kein Zutritts- und Durchquerungsverbot.

¹⁾ BR [740.025](#)

Art. 11 Ausnahmen

¹ Auf den im Anhang 1 bezeichneten Wegen und Strassen dürfen die betreffenden eidgenössischen Jagdbanngebiete und kantonalen Wildschutzgebiete durchquert werden, wobei in einzelnen allgemeinen Wildschutzgebieten für dieses Durchgangsrecht eine zeitliche Beschränkung gilt.

² Das zuständige Departement kann Jägerinnen und Jägern, welche innerhalb eines eidgenössischen Jagdbanngebiets, eines allgemeinen Wildschutzgebiets, eines Hochjagdasyls oder eines Niederjagdasyls wohnen, Ausnahmebewilligungen erteilen.

³ Für den Zutritt in ein Wildschutzgebiet für die Nachsuche auf angeschossenes Wild gelten Artikel 23 und Artikel 24 der Regierungsrätlichen Jagdverordnung¹⁾.

4.3. JAGDHUNDE

Art. 12 Schnallen von Jagdhunden

¹ Längs der Grenze des Schweizerischen Nationalparks, von eidgenössischen Jagdbanngebieten, von allgemeinen Wildschutzgebieten, von Niederjagdasylen und von Hasenasylen dürfen innerhalb einer Zone von 200 m Breite mit Ausnahme von Schweisshunden keine Jagdhunde geschnallt werden.

² Jagdhunde, die Wild in den Schweizerischen Nationalpark, in eidgenössische Jagdbanngebiete, in allgemeine Wildschutzgebiete sowie in Niederjagd- oder Hasenasyle verfolgen, sind von der Jägerin oder dem Jäger abzurufen.

Art. 13 Verwenden von Jagdhunden in Hasenasylen

¹ In Hasenasylen ist die Ausübung der Jagd mit Jagdhunden untersagt.

² Beim Betreten oder Durchqueren von Hasenasylen ist der Hund an der Leine zu führen.

¹⁾ BR [740.020](#)

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	AGS Fundstelle
21.08.2018	01.09.2018	Erlass	Erstfassung	2018-014

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	AGS Fundstelle
Erlass	21.08.2018	01.09.2018	Erstfassung	2018-014

Anhang 1: Wildschutzgebiete im Kanton Graubünden

(Stand 1. September 2018)

1. Schweizerischer Nationalpark (SNP)

Die Grenzen des Schweizerischen Nationalparks (SNP) sind auf der Kartenplattform der Schweizerischen Eidgenossenschaft (map.geo.admin.ch) veröffentlicht.

2. Eidgenössische Jagdbanngebiete

Rechtsverbindlich ist der jeweilige Grenzbeschrieb gemäss Bundesinventar der eidgenössischen Jagdbanngebiete, welcher in elektronischer Form auf der Internetseite des Bundesamts für Umwelt (BAFU) veröffentlicht ist (www.bafu.admin.ch).

2.1. JAGDBEZIRKE I UND II

100. Péz Vial-Greina GR: Camona da Medel (CAS), tabla – marcau – tabla – marcau – fil – Péz Caschleglia – fil – Denter Corns – fil – Péz Santeri – marcau – Fuorcla da Stavelatsch – tabla – marcau – Péz Stavelatsch – fil – Péz Rentiert – marcau – tablas – marcau – Cuolmet – marcau – Muota la Tieua – tablas – marcau – Rein da Vigliuts – marcau – punt da Vigliuts, tabla – marcau – tabla – marcau – punt dils Clavaus – marcau – tabla – marcau – trutg dalla Camona da Terri – marcau – Crest la Greina – tablas – marcau – fil – Péz Miezdi – Péz da Stiarls – Péz Greina – cunfin da vischnaunca Sumvitg/Vrin – pt. 2652 – pt. 2265 – tabla – Muot la Greina – pt. 2194 – tabla – marcau – Camona – trutg Pass Diesrut – marcau – pt. 2356 – marcau – Pass Diesrut – tabla – marcau – Péz Stgir – Péz Zamuor – fil – Péz Canal – pt. 2822 – marcau – Fuorcla da Blengias – tabla – pt. 2862 – Péz Terri – cunfin dil cantun Grischun/Tessin – pt. 2898 – Péz Güida – Péz Ner – Crap la Crusch – tabla – marcau – pt. 2439 – Péz Coroi – pt. 2735 – marcau – Pass dalla Greina (Pass Crap) – tabla – pt. 2604 – Péz Gaglianera – Péz Valdraus – tabla – Fuorcla Sura da Lavaz – Péz Medel – Refugi da Camutschs – marcau – Denter Auas – marcau – Rein da Plattas – marcau – trutg dalla Camona da Medel – tabla – marcau – Fuorcla da Lavaz – tabla – marcau – punct da partenza.

2.2. JAGDBEZIRK III

300. Piz Beverin: Pt. 2732 (nördlich Carnushorn) – Markierung – Felsband – Markierung "Hinter dem Tritt" – Tobel – Carnusbach – Kuhwangtobel (Tafel) – Markierung – Erster Felskopf südlich Pt. 2107 am Beverinweg – Markierung – Wiss Nolla – Tobel östlich Parpeinertobel – Tafel westlich Grosswaldhütte – Drostobel – Dros Stafel – Wanderweg Dürrwald/Parpeina – Markierung – Sunntigtöbeli – Markierung über Bärenbühl – Grateinschnitt am Marantobel – Markierung über Fta. da Stavratsch – Alp Oberist (Tafeln) – Gandus – Nursin – Runal – Bultger – Tguma (2416) – Felsband – Markierung unter Alphütten Curtginatsch/Nurdagn – Spei – Markierung und Gratkante – Pt. 2483 – Pt. 2640 – Muttolta – Pt. 2794 – Gipsgrätli – Markierung – Grosstobel – Schwarzhorn – Tobel zwischen Innerem und Äusserem Wannaberg – Rabiusa – Brücke Kuhbergalp – Weg und Markierung über Scalutta – Inner- und Ausserbruschg – Ochsenberg – Tobel südlich Alp Fareina und Innerem Mittelberg – Markierung – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Eidgenössische Jagdbanngbiet "300. Piz Beverin" darf mit ungeladener Waffe auf folgender Route durchquert werden: Alpstrasse von der Banngebietsgrenze bis Alp Curtginatsch (2272) – Alpweg – Brücke (2254) – Nurdagn (2260) – Pt. 2236 – Banngebietsgrenze.

2.3. JAGDBEZIRK IV

400. Trescolmen: Ponte Valbella – Calancasca – ponte Lögna – sentiero – ponte Ri d'Arbeola – bocca de Rogna (2400) – cresta – Piz Pian Grand (2689) – demarcazione (2361) – Riale d'Arbeola – ponte Ribedasc – strada agricola – Ursenich diramazione strada forestale – strada Andrana – chiesetta San Giacomo – ponte Casclei – strada cantonale – Ri d'Anzon – quota 1720 m slm (non segnalata sulla cartina) – sentiero – bocchetta di Trescolmen – sentiero fino al Cascinot (cascina esclusa) – sentiero fino al ponte di Valbella, punto di partenza.

2.4. JAGDBEZIRKE V UND VI

500. Piz Ela: Alp Mulix (2001) – Wanderweg Val Mulix – Pt. 2243 – Ava da Mulix – Seelein – Markierung – äussere Fuorcla Mulix (2870) – Grat – Pt. 3047 – Pt. 2827 – Markierung – neuer Alpweg – Alp d'Err – Alp Viglia (1974) – Alpweg – Fussweg Bartg – Tafel – Ragn da Pizzas – Markierung – Pt. 2336 – Ragn da Tigiel – Markierung – Pt. 2758 – Grat – Corn da Tinizong (3172) – Grat – Pt. 2836 – Grat – Pt. 2633 – Fuss der Felswand – Markierung – alte Wasserleitung – Markierung – Tafel – Sattel zwischen Chavagl Grond und Chavagl Pitschen – Markierung – Plan Purcher (Tafel) – Markierung – Pt. 2170 – Uglixerweg – Chamanna d'Uglix (1998) – Fussweg – Markierung – Laviner da Cruschina – Pt. 2122 – Markierung – Tafel – Markierung – Bahnlinie (kleine Galerie, km 80,802) – Viadukt Albula II (km 81,210) – Albula – La Rabgiugsa – Brücke oberhalb Naz – Alpweg Mulix – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Die Kantonsstrasse zwischen RhB-Viadukt Albula II und Punt ota (Bergün) und der neue Alpweg (Alp d'Err) entlang des Ragn d'Err dürfen mit ungeladener Waffe benutzt werden.

2.5. JAGDBEZIRK VII

700. Bernina-Albris

Bernina: Bahnübergang Surovas – Oberer Wanderweg nach Chünetta – Wanderweg zur Bovalhütte – Moränenpfad – Sass dal Pos (3266) – Piz Bernina (4048,6) – Landesgrenze – Fuorcla da la Sella – Vadret da la Sella – Pt. 2587 – Lej dal Vadret (2160) – Hauptbach Ova da Roseg – Markierung – Wanderweg Tschiervahütte – Pt. 1994 – Fahrweg Val Roseg – Alp Prüma Brücke – Ova da Roseg – Bahngeleise – Ausgangspunkt.

Albris: Fahrweg Val da Fain – Heutalbrücke – Ova da Bernina – Bahnübergang – Berninastrasse – Fussweg Montebello la Resgia – Ovel da Languard – Lej Languard – Markierung – Fuorcla Pischa (2837) – Wanderweg – Pt. 2625 – Pt. 2554 – Ausgangspunkt.

2.6. JAGDBEZIRK VIII-2

800. Campasc: Torrente Cavagliasch – Puntalta – linea ferroviaria – viadotto Pila – sentiero Val da Pila fino al ponte – acqua da Pila – incrocio linea ferroviaria – linea ferroviaria – sentiero Ospizio – strada cantonale – Passo del Bernina – torrente Val da Campasc – torrente Val Becal – linea alta tensione Lavazeu/La Rösa – strada cantonale – torrente Fopal – fiume Poschiavino – linea alta tensione (alimentazione Stand Li Gleri) – linea alta tensione 8kV in direzione sud-ovest – demarcazione – punto di partenza.

3. Kantonale Wildschutzgebiete

Nachfolgend werden die Grenzbeschriebe der kantonalen Wildschutzgebiete nach Jagdbezirk, Schutzgebietstyp und Wildschutzgebietsnummer geordnet aufgelistet.

3.1. JAGDBEZIRK I, VORDERRHEIN

3.1.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

104. Nalps (Tujetsch): Mir da fermada dil Lai da Nalps, pt. 1910 – marcau – riva seniastra dil Lai da Nalps – marcau – Ruosna – marcau – pt. 2663 – marcau – pt. 2606 – marcau – pt. 2584 – marcau – Fil d'Alpetta – marcau – pt. 2489 – marcau – pt. 2268 – marcau – trutg dalla Val dil Run tochen Val Blaua – marcau – spitg dretg dalla Val Blaua – marcau – Val Blaua – marcau – Pardatsch – marcau – via da Nalps – marcau – tunnel – marcau – Rein da Nalps – marcau – punct da partenza.

105. Cazirauns (Medel/Lucmagn): Pardatsch, pt. 1621 – marcau – Val Mulina – marcau Val Muraun – marcau – Plaun Davos – marcau – Vals – marcau – Val da Puozas – marcau – Péz Muraun – pt. 2770 – marcau – Fuorcla da Vallesä – marcau – Péz Cazirauns – Fil da Cazirauns – marcau – Crap Alv – marcau – Alp Cazirauns – marcau – Val da Crest Tgietschen – marcau – pt. 1665 – marcau – punct da partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Die Fusswege der Val Mulina und der Val Muraun dürfen mit ungeladener Waffe benutzt werden. Die Wege sind mit roten Strichen markiert.

106. Gannaretsch (Medel/Lucmagn): Punt dils Stavels, pt. 1656 – marcau – La Giepa – marcau – Davos Glatschers – marcau – Tgiern Sogn Gions – marcau – pt. 2560 – marcau – pt. 3037 – fil – Fuorcla Davos Glatschers – Péz Davos Glatschers – Péz Gierm – fil – pt. 2899 – Fuorcla da Puzas – pt. 2730 – marcau – pt. 2663 – Péz Val Aulta – marcau – Il Draus – marcau – ual dil Draus – Plauns – marcau – suenter la Froda tochen punct da partenza.

107. Cristallina (Medel/Lucmagn): Punt da Cristallina, pt. 1616 – marcau – Rein da Cristallina – marcau – sbuccada digl ual da Garviel en il Rein da Cristallina – marcau – ual da Garviel – marcau – seniester digl ual da Garviel – marcau – pt. 2520 – marcau – Fil da Garviel – marcau – pt. 2282 – marcau – Val dalla Siara Dadens – marcau – punct da partenza.

109. Las Vals (Disentis/Mustér): Ual da Russein – marcau – Val dils Plattius – marcau – trutg Tschalers – marcau – pt. 2038 – marcau – Pulteuns – marcau – Plaunca Martin – marcau – ual da Russein – punct da partenza.

110. Scalinadas (Disentis/Mustér): Stretg dalla Val Sogn Placi – marcau – ual dalla Scalinada Pintga – marcau – pt. 2024 – marcau – trutg da Plaun da Genetschas – marcau – ual dalla Val Sogn Placi – marcau – punct da partenza.

111. Bova Gronda (Disentis/Mustér): Cunfin da vischnaunca Mustér/Medel, pt. 1977 – marcau – spitg seniester dalla Val Gronda – marcau – trutg da Patschadauns – marcau – dargun da Quadras – marcau – trutg da Protastein – marcau – trutg dalla Bova Gronda – marcau – punct da partenza.

112. Péz Ner (Sumvitg, Trun): Trutg da Munt – marcau – pt. 2192 – marcau – Falluns – marcau – Stgeina da Glivers – Péz Posta Biala – Fuorcla Posta Biala – Péz Curtin – Péz Scantschala – Péz Ner – marcau – Muot da Munt, pt. 2385.4 – marcau – trutg da Munt encounter l'Alp da Glivers Dado Sura – marcau – punct da partenza.

113. Tschenclinas (Sumvitg): Via dalla Val Russein, Crusch dil Giachen – marcau – pt. 1481 – marcau – Tegia Nova, pt. 1485 – marcau – spitg seniester dalla Val Cuolmet – marcau – pt. 1916 – marcau – pt. 2508 – marcau – Tschenclinas – marcau – Muotta digl Esch – marcau – spitg seniester dalla Val Gronda – marcau – Val Pintga – marcau – punct da partenza.

114. Cavrida (Sumvitg, Trun): Sbuccada digl ual dallas Plattas en il Rein da Sumvitg – marcau – Val dallas Plattas – trutg Cuolms dil Run – marcau – pt. 1722 – marcau – Paliu dalla Foppa dil Run – marcau – Crest Gianchi, pt. 1878 – marcau – Foppa Culeischen – marcau – Cavrida Su – marcau – Val dalla Muota – sin la lingia d'altezia 1200 m s.m. – Val Clavauniev – Rein da Sumvitg – punct da partenza.

115. Garvera (Sumvitg): Lag da Laus – marcau – trutg dalla Schetga – marcau – Stuz dil Con – marcau – Cuolmet – marcau – Cuolm Davon – marcau – fil dalla Garvera – marcau – spitg dils Larischs – marcau – sut la greppa ora sin la lingia d'altezia da 2000 m s.m. – marcau – Plaunca da Mesiras – marcau – Muletg Su – marcau – punct da partenza.

116. Val dil Cugn (Sumvitg): Sbuccada digl ual dalla Val Stavel Crap en igl ual dalla Val dil Cugn – marcau – spitg seniester dalla Val Stavel Crap – marcau – pt. 2417 – marcau – Péz Zavràgia – marcau – pt. 2852 – marcau – pt. 2620 – marcau – Péz Cugn – marcau – pt. 2318 – marcau – Fecler dil Cugn – marcau – Fecler Pign – marcau – spitg seniester dalla Val dil Cugn – marcau – punct da partenza.

117. Vallesa-Rentiert (Sumvitg): Plaun Fontaunafreida – marcau – Tgamin da Con Rentiert – marcau – pt. 2021 – marcau – fil dil Con Rentiert – marcau – pt. 2182 – marcau – pt. 2085 – marcau – trutg da Rentiert Davon encunter Rentiert Dadens – marcau – pt. 2403 – Péz Rentiert – Péz Stavelatsch – Fuorcla da Stavelatsch – marcau – ual da Davos Santeri – marcau – muletg da Miez – marcau – trutg da Miez tochen Plaun Fontaunafreida – marcau – punct da partenza.

118. Val Frisal (Breil/Brigels): Péz Dadens, pt. 2773 – marcau – fil – marcau – Péz Tumpiv – Cavistrau Pign – marcau – ual dalla Val Frisal – marcau – Stavel da Nuorsas – marcau – Las Plauncas – marcau – fil – marcau – punct da partenza.

119. Zavràgia (Trun, Obersaxen): Péz Zavràgia – Péz Nadéls – marcau – Péz Miezdi – marcau – trutg dil Cuolm tochen Laghets – marcau – cunfin da vischnaunca Trun/Sursaissa – marcau – dargun da Péz Val Gronda – marcau – Péz Val Gronda – marcau – fil – marcau – punct da partenza.

141. Pitgogna (Breil/Brigels): Alp Nova – marcau – trutg Alp Nova tochen Frisal – marcau – ual Flem – marcau – Paliu da Rubi – marcau – punct da partenza.

142. Caschlè-Calmut (Tujetsch): Bauns – marcau – trutg Alp Strem encunter Alp Caschlè – marcau – pt. 2165 – marcau – pt. 2523 – marcau – fil – Plaunca Biala – marcau – trutg Alp Caschlè tochen Alp Milà – marcau – trutg Alp Milà tochen Mittelplatten – marcau – suenter il cunfin dil cantun Grischun/Uri – Péz Pali – Chrüzlistock – Chrützipass – Witenalpstock – Péz Tgietschen – Péz Ault – pt. 2901 – pt. 2579 – marcau – ual da Calmut – marcau – ual da Strem – punct da partenza.

144. Val Pintga da Russein (Disentis/Mustér): Ual da Val Pintga da Russein – marcau – pt. 2530 – Péz Cambrialas – fil – pt. 3205 – suenter il fil cantun Grischun/Uri – Fuorcla da Cambrialas – Péz Val Pintga – Fuorcla da Val Pintga – Heimstock – pt. 2930 – pt. 2753 – Cuolm Tgietschen – marcau – Plaunca Cotschna – marcau – punct da partenza.

146. Plaun Petschen (Disentis/Mustér): Valentin pt. 1634 – marcau – trutg Valentin – encounter Stgeinas – marcau – seniester ual Val Segnas – marcau – punt, pt. 1920 – suenter Aua da Gep – marcau – Trumlas – marcau – marcau Plaun Grond – marcau Muot – marcau pt. 1665 – marcau – punct da partenza.

147. Badugna (Trun): Trutg Val Punteglias – marcau – Plaun Pign – marcau – pt. 1370 – marcau – Val da Plattas – marcau – trutg Val Punteglia encounter Alp da Schlans – marcau – pt. 1743 – marcau – Crap Stablatsch – marcau – Badugna marcau – trutg Alp da Schlans encounter Tiraun – marcau – punct da partenza.

148. Palas (Trun): Muletg Liung – marcau – trutg dil Mir – marcau – pt. 1877 – marcau – trutg dil Mir – marcau – pt. 1930 – marcau – Draus – marcau – trutg dil Draus – marcau – pt. 1724 – marcau – trutg Muletg Liung – marcau – coordinatas 719 695/175 030 – marcau – coordinatas 719 922/175 317 – marcau – senister dall'aua Val Zavràgia – marcau – punct da partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Fussweg Muletg Liung – Draus darf für den Abtransport von erlegtem Hirschwild von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr nach vorgängiger Benachrichtigung der Wildhut benutzt werden.

3.1.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.1.2.1. **Murmeltierasyle**

120. Pastg Platta (Medel/Lucmagn): Gallaria dalla Val da Crusch – marcau – Val da Crusch – marcau – suenter la lingia d'altezia da 1500 m s.m. – marcau – rempar da Platta – marcau – via dil Pass Lucmagn – marcau – punct da partenza.

122. Plaunca da Cavrein (Disentis/Mustér): Sbuccada digl ual da Cavrein en igl ual da Russein – marcau – ual da Cavrein – punt Sogn Martin – marcau – pt. 1861 – marcau – trutg dalla Plaunca da Cavrein – marcau – tegia d'alp Russein Mustér – marcau – ual da Russein – punct da partenza.

123. Caischavedra (Disentis/Mustér): Ual dalla Val Magriel – marcau – trutg da Gendusas – marcau – pt. 2076 – marcau – Stavel – marcau – punct da partenza.

124. Russein Trun (Sumvitg): Sbuccada digl ual dalla Val Gliems en igl ual da Russein – marcau – ual da Russein – marcau – muletg da Russein Trun – marcau – Muriéssen Sura – marcau – ual dalla Val Gliems – marcau – punct da partenza.

125. Naustgel (Sumvitg): Via d'alp Naustgel Dado encounter Naustgel Dadens – marcau – punt – marcau – ual da Plaunca Biala – marcau – pt. 2384 – marcau – fil dalla Garvera – marcau – crusch – marcau – seniestar da Plaun Bufatg – marcau – punct da partenza.

126. Bleisas-Muletg da Cauras (Sumvitg): Punt da Vigliuts, pt. 1385 – marcau – sut la greppa dallas Bleisas ora sin la lingia d'altezia da 1500 m s.m. – marcau – Bleisa Lada – marcau – Rein da Sumvitg – Rein da Vigliuts – punct da partenza.

145. Pass Lucmagn (Medel/Lucmagn): Cuolm Lucmagn, cunfin dil cantun Grischun/Tessin – marcau – Lai da Sontga Maria – marcau – riva dretga dil Lai da Sontga Maria – marcau – ual Puoza dil Scopi – marcau – sin la lingia d'altezia da 2100 m s.m. – Scopi Su – Löita del Scopi – Löita delle Fontane – marcau – cunfin dil cantun Grischun/Tessin – marcau – punct da partenza.

3.1.2.2. **Niederjagdasyle**

127. Plaun Tir (Disentis/Mustér): Crest Muntatsch – marcau – trutg da Cauras – marcau – punt da Pardi – marcau – Aua d'Acletta – marcau – trutg da Lag Serein – marcau – Lag Serein – pt. 2072 – marcau – trutg da Plaun Tir – marcau – trutg da Fontanei – marcau – ual Clavianev – marcau – Crap Furu – marcau – punct da partenza.

128. Tschegn Dadens (Breil/Brigels): Ual da Val Plaunca, pt. 1553 – marcau – cunfin da vischnaunca Breil/Schlans – marcau – suenter la lingia d'altezia da 2040 m s.m. – marcau – via Tschegn Dadens encounter Tschegn Dado – marcau – Platta Liunga – marcau – via Plaun la Purteglia – marcau – via Plaun da Plaid tochen Val Plaunca – marcau – punct da partenza.

143. Liets (Tujetsch): Plaun Sut, pt. 1502 – marcau – via direcziun Val Giuv – marcau – Aua da Val Giuv – marcau – trutg Crest Liets – marcau – trutg Alp Culmatsch – marcau – pt. 2097 – marcau – Alp Culmatsch – marcau – pt. 2257 – marcau – Plaun da Mattauns – marcau – Crest Pigniel – marcau – Aua da Milà – marcau – Malamusa Sut – marcau – punct da partenza.

3.1.2.3. **Federwildasyle**

130. Cavradi (Tujetsch): Punt da Rueras, pt. 1359 – marcau – pt. 1502 – marcau – pt. 2057 – marcau – pt. 2492 – Fil d'Alpetta – Péz Maler – pt. 2466 – marcau – mir da fermada dil Lai da Curnera – marcau – riva seniastra dil Lai da Curnera – sbuccada dil Rein da Maighels en il Lai da Curnera – Rein da Maighels – marcau – Pass Tagliola – suenter il cunfin dil cantun Grischun/Uri tochen il Pass Alpsu – marcau – ual dall'Alpsu – marcau – sbuccada digl ual dall'Alpsu en il Rein Anteriur – marcau – Rein Anteriur – marcau – punct da partenza.

131. Muschaneras (Medel/Lucmagn): Punt da Fadretsch – suenter il Rein da Medel respectivamein la Froda tochen Plauns – marcau – ual dil Draus – marcau – il Draus – marcau – Péz Val Aulta – Péz Muschaneras – Péz Pazzola – Péz Ault – Alp Pazzola – marcau – pt. 1845 – marcau – Muota Pigniel – marcau – Stagias – via Stagias tochen Mutschnengia – via Mutschnengia tochen punct da partenza.

132. Tschegn Dado (Breil/Brigels): Plaun la Purteglia – marcau – Platta Liunga – marcau – via Tschegn Dado tochen pt. 1931 – marcau – Alp da Stiarls – marcau – via Alp da Stiarls – marcau – pt. 1411 – marcau – pt. 1412 – marcau – via Plaun la Purteglia – marcau – punct da partenza.

149. Uaul la Catscha (Trun): Sur Seivs, pt. 1582 – marcau – trutg Plaun la Tscheppa – marcau – Alp da Schlans Sut, pt. 1723 – marcau – Crest Verd – marcau – Alp da Schlans Sura – marcau – trutg Um Crap – pt. 2120 – suenter cunfin da vischnaunca Trun/Breil – marcau – pt. 1976 – pt. 1814 – Ignius da Capeder – pt. 1552 – marcau via Uaul sur Seivs – marcau – punct da partenza.

3.1.2.4. Wasserflugwildasyle

133. Rueras – Lag da Claus (Tujetsch): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein Anteriur naven dalla punt da Rueras, pt. 1359 – marcau – tochen la punt da Surrein – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein Anteriur. Medemamein ei la catscha sin utschleglia dall'aua scumandada sin il Lag da Claus sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters entuorn las rivas dil lag.

134. Curaglia (Medel/Lucmagn): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein da Medel naven dalla punt da Pali – marcau – tochen la punt dil Tunnel Pign, pt. 1227 – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein da Medel.

135. Fontanivas (Disentis/Mustér): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein Anteriur naven dalla sbuccada dil Rein da Medel en il Rein Anteriur – marcau – tochen la punt da Brulf – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein Anteriur.

136. Lag da Runcahez (Sumvitg): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il lag da nivellaziun Runcahez sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters entuorn las rivas dil lag.

137. Cahuons (Sumvitg): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein Anteriur naven dalla punt da colligiazion da Rabius cun Surrein – marcau – tochen il cunfin da vischnaunca Sumvitg/Trun – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein Anteriur.

138. Rensch – Zignau (Trun): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein Anteriur naven dalla punt Rensch, pt. 864 – marcau – tochen la punt Zignau – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein Anteriur.

139. Tavanasa (Breil/Brigels): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il Rein Anteriur naven dil cunfin da vischnaunca Trun/Breil – marcau – tochen la punt da Mutteins – marcau – sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters da mintga vart dallas rivas dil Rein Anteriur.

140. Lag da Breil (Breil/Brigels): La catscha sin utschleglia dall'aua ei scumandada sin il lag da fermada Breil sco era en quei contuorn, numnadamein 100 meters entuorn las rivas dil lag.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Fussweg Muletg Liung – Draus darf für den Abtransport von erlegtem Hirschwild von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr nach vorgängiger Benachrichtigung der Wildhut benutzt werden.

3.2. JAGDBEZIRK II, GLENNER

3.2.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

119. Zavragia (Trun, Obersaxen): Péz Zavragia – Péz Nadéls – marcau – Péz Miezdi – marcau – trutg dil Cuolm tochen Laghets – marcau – cunfin da vischnaunca Trun/Sursaissa – marcau – dargun da Péz Val Gronda – marcau – Péz Val Gronda – marcau – fil – marcau – punct da partenza.

201. Salischina (Lumnezia): Plaun la Schetga – marcau – via Vanescha – Malpass marcau – marcau ur dalla preit – pt. 2035 – marcau trutg da cauras – pt. 1989 – pt. 2098.8 – pt. 2183 – pt. 2419 – pt. 2474 – fil Mutaun (signal) – Val Gronda – aua da Diesrut – punt Parvalsauns – trutg la Schetga – pt. 1535 – punct da partenza.

202. Cresta (Lumnezia): Aua dil Glogn – marcau – Val Parcatsch – pt. 1582 – pt. 1620 – marcau – valletta trutg Serenastga – marcau – Cugnets – Signal – Val Cugnets – Plaun da Vaccas – pt. 2171 – Péz Miezdi (2370) – marcau – Val Cuz – Glogn – punct da partenza.

203. Péz Regina (Lumnezia): Péz Regina (2530) – Péz Canaletta – (2316) – Plaun sut – marcau – Val Plaun sut – Val Dadens da Silgin – marcau – pt. 2522 – punct da partenza.

204. Alp Cavel (Lumnezia): Aua da Cavel – marcau – pt. 1727 – marcau – Bova Blaua – marcau trutg Tschaseuls – Val da Tschaseuls – pt. 2362 – pt. 2381 – marcau Prauets – pt. 2469 – marcau Val Suraua – La Fruda – Aua da Cavel – punct da partenza.

205. Stierenbrand (Vals): Parkplatz/Kapelle (1984) – Wanderweg – Pt. 2061 – Signal vor dem Guraletschtobel – (2383) – Bleschaturra (2733) – Wissgrätli (2866) – Laubenentobel – Canalweg – Canalbrücke – Zerfreilastrasse – Ausgangspunkt.

206. Peilerberge (Vals): Tschifera – Markierung – Geländerinne – Markierung Pt. 2118 (Verbella) – Pt. 2537 – Teischer (2688) – Pt. 2813 – Bärenhorn (2929) – Tällihorn (2820) – Lückli (2650) – Felsband (markiert) – äusseres Öchslitobel – Lochli (1976) – Wallatschbach – Touristenweg Alp Wallatsch – Touristenweg Markierung – Ausgangspunkt.

207. Büela (Vals): 100 Meter westlich Pt. 2531 (Signal) – Pt. 2323 – Pt. 2313 – Markierung – Bleikenfussweg – Bleiken – Fussweg – Ronggtobel/Wasserscheide – Markierung – Tobel – Ausgangspunkt.

208. Muretg (Ilanz/Glion): Camaner Grat (2454) – fil – pt. 2399 – pt. 2434 – pt. 2524 – pt. 2326 – pt. 2109 – pt. 1904 – Val Uastg – ual – pt. 1480 – ual – marcau – valletta – marcau – punct da partenza.

209. Botta Burschina (Ilanz/Glion): Cuolm Selvadi (1670) – via da Cuolm – pt. 1548 – valletta/Curschetta – marcau – pt. 2019 – pt. 2104 – marcau – Bottaburschina (2180) – marcau – fil – Stavel Tias – Muletg – ur digl uaul – marcau – punct da partenza.

210. Grenerberg (Obersaxen, Lumnezia): Nalltobel, Einmündung Grenerbach/Alpettlibach – Markierung – Apettlibach – Einmündung Alpweg Alpettli – Pt. 2048 – Markierung – Pt. 2151 – Pt. 2328 – Pt. 2392 – Schiarls (2467) – Kamin zwischen Pt. 2467 und Pt. 2403 – Markierung – Viehtriebweg – Markierung Eisenbrücke – Markierung – Ausgangspunkt.

211. Ladrall (Waltensburg/Vuorz): Punt da Tegia Nova – ual da Ladrall – Zais (1602) – marcau – ual Murter – marcau – alp Dadens sura – marcau – Foppa Gronda – cunfin da vischnaunca Vuorz/Andiast – plaun da Tiarms (signal) – marcau – punct da partenza.

212. Schmuier (Andiast): Mir da fermada dil lag da Pigniu – marcau – grugn pala Guvlatsch – greppa denter Sur Plattas marcau – Sur Plattas – marcau – trutg dallas Plauncas – marcau – Plaun Guvlatsch – marcau – Plaun dil Crap – marcau – Valletta Stuorna marcau – trutg dalla Scaletta – marcau – trutg dil Schmuier – punct da partenza.

213. Draus (Ilanz/Glion): pt. 2351 – marcau – pt. 2321 – pt. 2178 – marcau (Ruinas) – ual da Ruinas – marcau – sut Pala Verda – marcau – grugn Pala Verda – valletta dadens Crappa Grossa – marcau – fil da Rueun – punct da partenza.

214. Valledras (Ilanz/Glion): Signal Tarschinas – marcau via d'alp Ruschein – val Punt sura (signal) – ual – marcau – pt. 2363 – marcau – Crest da Tiarms (2411.7) – trutg – pt. 2230 – pt. 2092 – marcau alp da Schnaus – marcau – punct da partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Weg von der Alp da Schnaus über Tegia Crap nach Alp Dadens da Ladrall darf von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr mit ungeladener Waffe begangen werden.

215. Muladera (Laax): Tegia Muladera – trutg – marcau – Val Pintga – Ual Plaun – Val Plaun – marcau – Ruinas – marcau – Uaul da Curtgani – trutg Uaul da Curtgani (ruta da bike) – pt. 1859 – valletta – Curtgani (signal) – tegia da Curtgani (signal) – trutg Muladera – punct da partenza.

Excepciun: Il traversar igl asil sin la via – Plaun – Tegia Curtgani ei lubiu cun la buis scargada.

216. Chella (Safiental): Tenner Chrüz Pt. 2017 – Markierung, Scala – Runse markiert bis Felsband oberhalb Schönbüel – Markierung zur Gratkante – Pt. 1559 – Pt. 1515 – markierter Grat – alte Kantonsstrasse – Aclatobel – Norportal altes Aclatunnel – Markierung zum Flimserbänklein – Flimserbänklein – Markierung (Gratkante) – Ausgangspunkt.

217. Faulenberg (Safiental): Brandegga – Grat Richtung Jutzbüel – Grat – Pt. 1916 – Grat – Markierung Grantkante – Markierung Flanke zum Tobel – Tobel (Schafälpli) Fil – Pt. 2495 – Felskante bis Pt. 2187 – Felskante Richtung Tobel – Tobel – Markierung Lärche – Ausgangspunkt.

218. Bombras (Vals): Piz Tomül (2945.9) – Grat – Markierung – Pt. 2843 – Pt. 2630 – Markierung Ober Rinderpirg (Bach) – Felsband – Tobel – Markierung – Rinderpirglückli (2586) – Grat Pt. 2640 – Grad Pt. 2707 – Grad Pt. 2685 – Grad Pt. 2716 – Ausgangspunkt.

223. Alp da Sevgein (Ilanz/Glion): Alphütte, Alp da Sevgein (1774) – Fussweg und Markierung zur Gemeindegrenze Ilanz – Glion/Safiental – Alpgrenzzaun Alp da Sevgein/Dutjeralp – Alpweg Dutjeralp bis Grenze Alp da Riein – Markierung – Alp Grenzzaun Alp Riein/Alp da Sevgein – Alpstrasse – Markierung zur Abzweigung Alp da Sevgein – Alpstrasse Alp da Sevgein – Ausgangspunkt.

241. Alp da Signina (Ilanz/Glion): Piz Signina (2848) – pt. 2398 – pt. 2069 – signal – marcau trutg Madens – 1800 m s.m. – marcau trutg Madens – trutg Madens – marcau – fil da Plattas – fil – pt. 2626 – pt. 2809 – pt. 2873 – Piz Fess (2880) – fil – punct da partenza.

245. Gavirolas (Waltensburg/Vuorz): Fuorcla Gavirolas (2528) – Crap Ner (2878) – Piz Gavirolas (3025) – marcau – greppa spel glatscher marcau – marcau – pt. 2473 – pt. 2368 – ual Murter – punt Gavirolas marcau – marcau trutg dil Cuolm – pt. 2316 – pt. 2326 (signal) – marcau – punct da partenza.

246. Wäschchrut (Vals): Valserrhein/Einmündung Träitobel – Markierung, Felsband – Markierung – inderes Chollerlitobel – Valserrhein – Ausgangspunkt.

259. Gemswald (Safiental): Gemswaldtobel – Pt. 1765 – Markierung – Grat in Richtung Nolla – Pt. 2277 – Signal – Runse – Felsschlucht – Pt. 1957 – Felskante oberhalb Turischertobel – Markierung zum Ausgangspunkt.

3.2.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.2.2.1. **Murmeltierasyle**

252. Nagens (Laax): Cruschada via Nagens e via Alp s. Martin – sutgera Mutta Rodunda – altezia caraun grond via Nagens – via Nagens tochen la staziun veglia da Nagens – cunfin da vischnaunca Laax/Flem – pt. 1935 – ur digl uaul – via Nagens – punct da partenza.

3.2.2.2. **Niederjagdasyle**

220. La Crappa (Laax): Ault la Geina – via Nagens – sutgera Mutta Rodunda – dutg – staziun Grauberg – cunfin da vischnaunca Laax/Flem – pt. 2007 – marcau – Crest la Plugliusa – punct da partenza.

221. Piz Mundaun (Mundaun): Cuolm Sura, Talstation Sesselbahn Mundaun – Meliorationsstrasse – Pt. 1677 – Pt. 1584 – Markierung Gemeindegrenze Mundaun/Morissen – Piz Mundaun (2064.0) – Sesselbahn, Markierung – Ausgangspunkt.

222. Kartitscha (Obersaxen): Kartitscha Pt. 1790 – Markierung – Hitzeggentobel – Grat (2014) – Stein (2172) – Grad – Pt. 2082 – Pt. 2122 – Pt. 2180 – Markierung Bach mittlere Hütte – Vali – Meliorationsstrasse – Markierung – Einmündung Wanderweg Kartitscha – Wanderweg Kartitscha – Ausgangspunkt.

224. Alp Dado (Waltensburg/Vuorz): Alp Dado Sut (1833) – tegia d'arrivada da skis – marcau – ual marcau pt. 1951 – marcau pt. 2020 – terrassa dalla sutgera – pt. 2361 cunfin da vischnaunca Vuorz/Breil – pt. 2419 – Fuortga – marcau – Schmuora – marcau – via d'Alp Stiars – pt. 1950 – pt. 1851 – Alp Dadens – Paliu Gronda – via d'alp – punct da partenza.

225. Zon, Ranasca (Ilanz/Glion): Punt dil Zon (1580) – trutg dil Zon – pt. 1703 – pt. 1790 – muossavia dil trutg Alp Meer – trutg marcau – Alp Ranasca (1830) – via d'alp – pt. 1792 – pt. 1699 – punct da partenza.

230. Grotta (Ilanz): Ladir pt. 1265 (signal) – Bual – via Darpiuns – marcau – pt. 1491 – senda Uaul Sec – pt. 1540 – pt. 1599 – Val Laneras – Val da Cafegns – punt val da Cafegns – pt. 1320 – Plazzas – marcau – pt. 1377 – pt. 1342 – Prau Davon – marcau – punct da partenza.

233. Piz Titschal (Obersaxen): Piz Titschal – Pt. 2370 – Pt. 2231 – Markierung – Inneralpbach – Falmenboden (1722) – Alpweg markiert zum Blauseebach – Markierung – Pt. 2210 – Pt. 2352 – zum Ausgangspunkt.

249. Mareina (Safiental): Abzweigung Mareinaweg – Kantonsstrasse – Kantonstrasse (Safiental) – Nordportal Aclatunnel – Markierung – Asylgrenze Chellenasyl – Markierung – Fatschatobel – Weg zur Weide Mareina – Mareinaweg – Ausgangspunkt.

251. Vanescha (Lumnezia): Malpass – Via Vanescha – marcau – Pastira da Vanescha – marcau – pt. 1887 – marcau pt. 2082 – marcau Plauncas Mulins – Tgiern da Vanescha (2469) – Fuorcla da Negias (2399) – fil Mutaun – pt. 2474 – pt. 2419 – pt. 2183 – pt. 2098.8 – pt. 1989 – marcau trutg da cauras – pt. 2035 – marcau ur dalla preit – punct da partenza.

253. Plaunca Biala (Laax/Sagogn): Cruschada – via encounter Val Gronda e via encounter Tuora – marcau – La Mutta – pt. 1236 – trutg encounter Conn (cunfin da vischnaunca Laax/Flem) – pt.1121 – cunfin da vischnaunca Sagogn/Flem – trutg – via uaul Grond – punct da partenza.

254. Faner Alp (Safiental): Ende der Strasse Lengboda – Hütte – Grosse Fichte unterhalb Hütte – Stall Tscheppa – Waldrand in Richtung Gadastatt – Durchgang Wald zum Ende der Feldstrasse Fan – Waldrand – Pt.1471 – alte Gemeindegrenze (Markierung) – Waldrand bis zur Strasse Lengboda – Ausgangspunkt.

255. Treis Palas (Falera): Punt Val Dado – sur Tegia sut – via veglia Alp Sura – via nova Alp Sura – caraun sut – caraun sura – fil encounter pt. 2113 – fil encounter Crappa Spessa – pt. 2270 – valletta – dutg – staziun Treis Palas – via encounter Alp Dado – dutg encounter Paliu Marscha – via d'alp – punct da partenza.

256. Caltergera (Ilanz/Glion): Rofna (Kurve Kantonsstrasse) Waldrand und Markierung – Stall Zinsli – Strasse Val da Riein – Val da Riein – Kantonsstrasse – Markierung – Val da Runcleida – Wanderweg in Richtung Galign – Waldrand – Ausgangspunkt.

257. Dorfbärg (Safiental): Kantonsstrasse Carrerabrücke – Fussweg Richtung Rasalz – Waldrand Tamunt – Waldrand zu Weide Runcalina – Kantonsstrasse Dutjen – Kurve Kantonsstrasse (Markierung) Runse zu Kurve Gaissträja – Kantonsstrasse Dutjen – Waldrand Wiese (Bild) Felskante zu Dutjer Tobel – Carreratobel – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Die Kantonsstrasse darf mit ungeladener Waffe begangen werden.

3.2.2.3. Hasenasyle

226. Sietschen (Lumnezia): Punt da Val Miedra – via cantunala – val da Mulin – ual Mulin – Glogn – Scups – pt. 1218 – Val Miedra – punct da partenza.

242. Pedra (Lumnezia): Val Tiarm (1263) – ual Val Tiarm – Glogn – Aclas (signal) val punt Pintga – marcau – Crestaulta – via da megliuraziun – vitg Vignogn – marcau – punct da partenza.

243. Camuns (Lumnezia): Peiden/Bogn (815) – marcau – Triola – ur digl uaul – pt. 1052 – ur digl uaul Crap Gries – Butschanix – via d'Alp – Suttscheins – vitg Camuns – via da megliuraziun – Zeznas (1254) – marcau – ur digl uaul Crestas – punt Val da Tersnaus (955) – via cantunala – vitg Uors – via cantunala – pt. 921 – punct da partenza.

244. Cons (Ilanz/Glion): Signal (2001) – marcau – ual marcau – via Fazariz – ual Dalpaleus – Dalpaleus – senda sursilvana – Darpagaus – via d'Alp Rueun – pt. 1619 – Alp Sut (1776) – Alp Miez (1867) – via d'Alp Sura (2044) – marcau – punct da partenza.

250. Scansins (Lumnezia): Val Gronda (1038) – via cantunala – via Sogn Murezi – marcau – via da megliuraziun – marcau – plaz da picnic – marcau – via da megliuraziun – marcau – cunfins vegls Cumbel/Morissen – Sum Bual – marcau – pt. 1584 – pt. 1604 – cunfin Mundaun/Lumnezia – punct da partenza.

3.2.2.4. **Federwildasyle**

232. Val Mulin (Lumnezia): Val da Mulin – ual – trutg Staviala vedra – signal trutg – Tegia Su – marcau – Crest Lentgas (2182) – cunfin da vischnaunca Sursaissa/Lumbrein – Val Gronda – ual – marcau – punct da partenza.

234. Muota (Ilanz/Glion): Paliu Marscha (1709) – via d'alp Muletg (1798) – trutg tochen signal – pt. 1866 – "Schützengraben" – trutg, Muntauns – tegia d'alp Muota – via d'alp Muota – punct da partenza.

236. Zervreila (Vals): KWZ-Zentrale – Werkstrasse – Zervreilastrasse (1737) – Guraletschbach – Brücke Chli/Grossguraletsch – Viehtriebweg – Finsterbach (2061) – Parkplatz/Kapelle (1984) – Strasse markiert – Canalbrücke – Seeufer – Staumauer – Mauerfuss – Ausgangspunkt.

244. Cons (Ilanz/Glion): Signal (2001) – marcau – ual marcau – via Fazariz – ual Dalpaleus – Dalpaleus – senda sursilvana – Darpagaus – via d'Alp Rueun – pt. 1619 – Alp Sut (1776) – Alp Miez (1867) – via d'Alp Sura (2044) – marcau – punct da partenza.

250. Scansins (Lumnezia): Val Gronda (1038) – via cantunala – via Sogn Murezi – marcau – via da megliuraziun – marcau – plaz da picnic – marcau – via da megliuraziun – marcau – cunfins vegls Cumbel/Morissen – Sum Bual – marcau – pt. 1584 – pt. 1604 – cunfin Mundaun/Lumnezia – punct da partenza.

258. Maglatsch (Lumnezia): Camadrein – marcau – seiv plontaziun – Il Cugn – marcau – via dils Bots – marcau – pt. 1935 – pt. 1984 – via Stavel Liung – pt. 2104 – pt. 2083 – Pardialla – Val da Bulzanitg – punct da partenza.

3.2.2.5. **Wasserflugwildasyle**

237. Gruob (Ilanz/Glion, Schluein, Sagogn): Rheinbrücke Ilanz (700) – Rhein – Plaun Sagogn – Gemeindegrenze Ilanz/Glion – Safiental – RhB-Linie – Ausgangspunkt. 100 m vom linken Rheinufer ist die Jagd auf Wasservögel verboten.

238. Ognas da Pardiala (Waltensburg/Vuorz, Ilanz/Glion): Punt dalla Viafier retica (736) Rein Anterior Rueun – trassé dalla Viafier retica (763) – cunfin da vischnaunca Vuorz/Breil/Brigels – via cantunala – marcau – punct da partenza.

239. Lag Grond (Laax): Lag Grond (1016). La catscha sin utschals dall'aua ei scumandada sin il Lag Grond sco era en il contuorn tochen la via dil lag.

240. Lag digl Oberst (Laax): Lag digl Oberst (970). La catscha sin utschals dall'aua ei scumandada sin il Lag digl Oberst sco era en quei contuorn, numnadamein 100 m naven dallas rivas dil lag.

3.3. JAGDBEZIRK III, HINTERRHEIN – HEINZENBERG

3.3.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

216. Chella (Safiental): Tenner Chrüz Pt. 2017 – Markierung, Scala – Runse markiert bis Felsband oberhalb Schönbüel – Markierung zur Gratkante – Pt. 1559 – Pt. 1515 – markierter Grat – alte Kantonsstrasse – Aclatobel – Norportal altes Aclatunnel – Markierung zum Flimserbänklein – Flimserbänklein – Markierung (Gratkante) – Ausgangspunkt.

301. Eggschiwald (Safiental): Tafel im Zusa – Mulde und Markierung – kleines Tobel – Weg an der Vereinigung der Töbel nördlich "Ried" – Markierung Hauptobel südlich Eggschiwald – Kaltbrunnentöbeli und Markierung – Weg über Turtschi und Eggschi – Ausgangspunkt.

302. Schlund (Safiental): Unterhorn (2544) – Markierung – Pt. 2557 – Markierung – Schaffbärg – Pt. 2057 – Markierung – Weg über Tannen, Schlund, Häfeli – Markierung Waldrand nördlich Häfelihus – Markierung – Häfelihütten (1692) – Markierung über Tristbett – Häfelistelli – Markierung – Ausgangspunkt.

303. Salawald (Safiental, Cazis): Präzerhöhe (2119.8) – Grat – Markierung – Pt. 1621 – Inder Salatobel – Pt. 1170 – Weg nach Sculms – Usser Salatobel – Markierung – Pt. 1538 – Markierung – Tafel südl. Pt. 1981 – Markierung – Pt. 2069 – Markierung – Ausgangspunkt.

304. Grosswald (Safiental, Tschappina): Lüschergrat (Tafel) – Markierung – Pt. 1989 – Markierung – Pt. 1804 – Fallendbachobel – Fuss des Wasserfalles – Markierung Fuss Höhfluh, Schwarzfluh – Markierung – Gravitobel – Markierung – Grenzgraben Tristelalp – Markierung – Ausgangspunkt.

305. Hinterrhein (Hinterrhein): Chirchalhorn (3039.8) – Grat – Pt. 2795 – Markierung zum Plattabach – Plattabach – Gemeindestrasse (Tafel) – Markierung Steinmauer – Markierung Waldrand (Tafeln) – Markierung – Militärstrasse – Gemeindestrasse – Lawinendamm – Markierung Waldrand – Wald (Tafel) – Fuss Felswand – Tobel zum Marschinchopf – Marschinchopf (2555) – Pt. 2568 – Markierung – Ausgangspunkt.

306. Einshorn (Nufenen, Mesocco): Einshorn (2943.6) – Pt. 2962 – Markierung über Kante links des Bachlaufes (Schiatobel) – Areuabach – Markierung – Pt. 2301 – Markierung – Grat nörd. Pt. 2730 – Ausgangspunkt.

307. Butzner Tälli (Nufenen, Splügen): Schollenhorn (2732.0) – Pt. 2443 – Markierung und Bächlein – Markierung unterhalb Pt. 2255 – Butztalbach – Markierung – Pt. 2695 (Markierung) – Schollengrat – Pt. 2620 – Pt. 2699 – Pt. 2688 – Ausgangspunkt.

308. Teuri (Splügen): Teurihorn (2973.0) – Chneutobel – Pt. 2090 (Tafel) – Markierung über Felsbänder – Bächlein östlich Pt. 2351 – Markierung – Seeli westlich Pt. 2734 – Markierung – Grat – Alperschällhorn (3039) – Grat – Pt. 2762 – Steilerhorn (2980) – Grat – Pt. 2778 (Teurilücke) – Grat – Ausgangspunkt.

309. Suretta (Sufers): Mittaghorn (2561) – Markierung und Gschlödertobel – Surettabach (1793) – Surettabach und Markierung – Surettalücke – Pt. 2592 – Pt. 2742 – Rothörnli (2754) – Seehorn (2762) – Pt. 2542 – Ausgangspunkt.

310. Muttans (Sufers, Andeer): Wanderweg über Caschlara(Tafel) – Markierung zur Alp Durnan – Durnanbach – Markierung über Felswand – Tafel Wanderweg Lai Lung – Markierung unterhalb Felsbänder (im Cufer) – Markierung Wang – Markierung – Pt. 2182 – Markierung – Ausgangspunkt.

311. Bergalga-Predarossa (Avers): Sattel nördl. Gletscherhorn (Pt. 2987) – Markierung am Fusse der Felsbänder – Übergang Wanderweg Leidabach – Markierung – Pt. 2650 – Markierung – Pt. 2747 – Markierung – Grat – Pt. 2966 – Pt. 2981 – Pt. 2928 – P. Mungiroi (3057) – P. Predarossa (3083) – Ausgangspunkt.

312. Tscheischa (Avers): Tscheischhorn (3019.0) – Grat – Pürder Furgga (2759) – Markierung – Pt. 2344 – Bach – Pürderbach – Pt. 2203 – Pürderbach – Markierung – Pt. 2464 – Markierung – Pt. 2504 – Grat – Pt. 2794 – Markierung zum Tscheischabach – Tscheischabach – Markierung – Ausgangspunkt.

313. Cröt-Ramsa (Avers): Crötterstäg – Markierung – Tritt – Schrotacher (1809) – Kantonsstrasse (Tafel) – Markierung – Unterer Chrömliterra – Oberer Chrömliterra – Markierung – Ramsturra – Markierung – Ramsbach – Markierung unter den Felsbändern – Markierung – Madrischer Rhein – Ausgangspunkt.

314. Crester-Wissberg (Avers): Usser Wissberg (3053.2) – Grat – Pt. 2997 – Pt. 2981 – Markierung – Mittler Wissberg (3002) – Pt. 2948 – Markierung am Fusse Inner Wissberg – Markierung über Felsen Chlin Wissberg – Gemschalpetli – Markierung – Pt. 2706 – Felsbänder – Markierung – Ausgangspunkt.

315. Unterm Fat (Avers, Ferrera): Südportal Val di Lei Tunnel – alte Averserstrasse – Averser Rhein – Markierung – Starlerabach – Markierung über Felsbänder – Pt. 1908 – Markierung über Felsen – Leida Fatt – Markierung – Wiesrand Campsut – über Averser Rhein – Kantonsstrasse (Tafel) – Pt. 1674 – Kantonsstrasse – Pt. 1662 – Markierung – Ausgangspunkt.

316. Andies (Ferrera, Andeer): Piz digl Gurschus Pt. 2844 – Pt. 2753 – Pt. 2674 – Markierung Gratkante – Markierung (Höhenkurve 2400) – Markierung nördl. Alphütte (2251) – Fussweg – Markierung ob Hofstatt – Markierung – Aua Pinga – Bagnuscherweg – Aua Granda – Tafel am Wanderweg – Markierung – Platta da Pasturs – Alpweg – Lambegn (2060) – Ual da Lambegn – Markierung – Pt. 2343 – Markierung – Pt. 2444 – Markierung – Pt. 2880 – Ausgangspunkt.

317. Zes (Zillis-Reischen): Piz Neaza (2626) – Markierung und Alpgrenz-zaun – Markierung – Pt. 2157 – Markierung – Weg nach Plan Tischatscha – Plan Tischatscha (1834) – Brücke Plan Tischatscha – Taspegnbach – Tafel – Markierung – Pt. 2350 – Ausgangspunkt.

318. Wenig – Crapschalverkopf (Rongellgen, Thusis): Pt. 1970 – Crapschalverkopf – Markierung Kaltbrunnertobel – Fussweg und Markierung Crapschalverbödeli – Markierung – Saissabach – Markierung – 2. letzte Kehre Waldweg Ochsenboden – Waldweg – Markierung – Aclatobel – Markierung Aclawand – Grat westl. Pt. 1748 – Ausgangspunkt.

319. Piz Scalottas (Scharans): Piz Scalottas (Tafel) – Markierung – Markierung Grat (Gemeindegrenze Scharans/Vaz-Obervaz) – Markierung kleine Bleis – Kessi – Markierung Waldrand – Weg Cugniel/Culm – Pt. 1672 – Markierung und Bächlein – Weg Obercugniel – Markierung Waldrand – Markierung – Markierung Bächlein – Wanderweg – Ausgangspunkt.

320. Raschil (Domleschg): Alp Raschil (2238) – Alpweg – Val Barcli – Markierung Fussweg und Weiderand Barcli – Markierung – Markierung Bächlein – Val d'Almens – Pt. 1665 – Markierung Val da Raschil – Ausgangspunkt.

358. Plan dil Bov (Ferrera): Wanderweg Plan dil Bov/Alp Nursera (2098) – Tafel am Wanderweg – Markierung südlich Pt. 2095 – Markierung über Felsgrat – Markierung unter Felsbänder – Pischarotta – Markierung unter Felsbänder – Markierung Tobel – Wanderweg (Tafel) – Ausgangspunkt.

361. Vizan (Andeer, Casti-Wergenstein): Pt. 2542 (östl. Piz Calandari) – Grat – Pt. 2375 – Grat – Pt. 2136 – Markierung – Bächlein – Fussweg Promischur – Pt. 1900 – Fussweg Crest – Tafel – Markierung – Crest (Tafel westl. Pt. 2044) – Markierung an Felsbänder – Valdiras – Markierung südl. Pt. 2406 – Pt. 2392 – Vizan Pintg (2515) – Ausgangspunkt.

362. Länggegen (Safiental): Rabiusa (Pt. 2029) – Rabiusa – Tafel unterhalb Pt. 1988 Alvena – Markierung – Wanderweg Safierberg – Markierung – Pt. 2344 – Markierung – Pt. 2570 – Markierung – Pt. 2689 – Markierung – Rabiusa – Ausgangspunkt.

363. Mura (Safiental): Kantonsstrasse (südl. Pt. 1587 Mura) – Umlaufmöbel – Markierung Waldrand – Markierung Ronatöbeli – Rabiusa – Bändlasteg – Markierung – Markierung unter Felsbänder Bändla – Markierung – Rabiusa – Markierung Hüschirufala – Markierung Meliorationsstrasse – Schopftöbeli (Pt. 1610) – Kantonsstrasse – Ausgangspunkt.

365. Traversina (Sils i.D., Zillis-Reischen, Muttien): Obermatten (Faleia Pt. 1900) – Wanderweg nach Samest Sura – Tafel am Wanderweg – Markierung – Markierung unter Felsbänder (Samest Sura/Wahl) – Markierung ins Traversina Tobel – Markierung unter Felsbänder – Markierung Schlaur – Gemeindegrenze (Sils i.D./Muttien) – Markierung über Stein (1653) – Markierung – Markierung am Waldrand – Ausgangspunkt.

366. Präzeralp (Cazis): Tafel nördl. Pt. 1981 am Wanderweg – Wanderweg – Pt. 1972 – Wanderweg – Markierung – Markierung Plaun las Plönas – Markierung – Alpweg – Tafel Waldrand – Markierung am Waldrand – Ausgangspunkt.

368. Stockenen (Splügen): Brücke Tamboweg (südl. Pt. 1607): Stockenenbächli – Markierung – Pt. 2099 – Markierung – Waldrand – Widigstafel – Markierung – Tamboweg – Ausgangspunkt.

1204 Fulenberg-Tuleu (Churwalden, Domleschg): Fulenberg (2572) – Grat – Pt. 2496 – Grat – Pt. 2401 – Grat(Fussweg) – Pt. 2529.1 – Markierung – Bachlauf – Pt. 1561 – Val da Tumeigl – Fussweg nach Scheid – Val Latscheras – Markierung über Crap Latscheras – Markierung – Steinmann – Fulbergegg (2449) – Fussweg in Richtung Tgom Aulta – Fussweg in Richtung Tschengelseeli – Markierung – (2368) – Markierung – Pargitschertobel – Zusammenfluss Pargitschertobel/Wittitobel – Wittitobel – Markierung Pt. 1546 – Fussweg in Richtung Schaflieren – Pt. 1744 – Fussweg – Markierung östlich Pt. 1857 – Wanggrat – (2280) – Markierung – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Durchgang über den Fussweg am Grat ist von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr mit ungeladener Waffe gestattet.

3.3.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.3.2.1. **Murmeltierasyle**

322. Juferalpa (Avers): Juferrhein (Tafel Einmündung Mugmolbach) – Markierung – Wanderweg – Pt. 2252 – Waderweg – Forcellina – Pt. 2672 – Planjentbach – Juferrhein – Ausgangspunkt.

323. Bergalga (Avers): Alpweg Mattabach Pt. 2002 – Mattabach – Markierung (Höhenkurve 2100) – Teifabach – Markierung unter Felsbänder – Hüttabach – Bergalgabach – Markierung – Mattabach – Ausgangspunkt.

324. Crester Alpa (Avers): Chilchabachbrücke (1969) – Kantonsstrasse – Maleggabachbrücke (1940) – Maleggabach – Averser Rhein – Chilchabach – Ausgangspunkt.

3.3.2.2. **Niederjagdasyle**

327. Wanna (Safiental): Turrahus (Markierung) – Rabiusa – Grenze Eidg. Banngebiet – Rabiusa – Wannatobel – Tafel südlich Pt. 2044 (Läger) – Markierung – Tomülpassstrasse (Tafel) – Markierung – Rotfluh – Markierung – Grenze Alp Gu/Falätscha – Wasserboda – Markierung und Tobel – Turrahaus (Markierung) – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Die Gemeindestrasse Turrahus – Wanna – Enthälb darf mit ungeladener Waffe begangen werden. Hunde sind an der Leine zu führen.

328. Wandfluh (Nufenen, Hinterrhein): Wandfluh (2513) – Fussweg – Markierung nördlich Pt. 2496 – Fussweg und Markierung – Altnerschbach – Hinterrhein – Markierung westlicher Casanawaldrand – Weg Casana – Pt. 1778 – Weg Zahütte – Markierung – Pt. 2089 – Markierung – Fuss Wandfluh – Ausgangspunkt.

329. Panell/Splügen (Splügen): Einmündung Rosenwaldtöbeli (Zipfa) Hinterrhein – Wildzaun A13 – Kantonsstrasse – Göriwaldstrasse – Schorschentobel – Markierung – äusseres Surettaseeweglein – Seehütte – inneres Surettaseeweglein – Markierung und Waldrand – Markierung – Rosenwaldtöbeli – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Die Waldstrasse östlich von Pt. 1589 (Rosenwaldtöbeli) bis Schorschentobel (1706) darf mit ungeladener Waffe begangen werden. Hunde sind an der Leine zu führen.

330. Letzi/Capetta (Avers): Letzibrücke (1846) – Averser Rhein – Cherlibach – Pt. 2342 – Markierung – Pt. 2714 – Grosshorn (2781) – Pt. 2638 – Hougrätli (2484) – Markierung – Ramsbach – Grenze allgemeines Wildschutzgebiet Cröt/Ramsa – Kantonstrasse – Ausgangspunkt.

331. Tschappina (Tschappina): Glaspas (Tafel, Ausserglas Übergang Alp Masügg) – Markierung – Schwarz Nolla – Pt. 1121 – Wiss Nolla – Grenze Eidg. Banngebiet Beverin – Carnusabach – Steg (1587) – Weg nach Glaspas – Pt. 1817 – Markierung – Wiesenbächlein – Ausgangspunkt.

332. Munté (Cazis, Domleschg): Sportplatz Sogn Martegn (651) – Was-serkanal – Zufahrtsstrasse Klinik – Pt. 649 – Kantonsstrasse – Pt. 648 – Kantonsstrasse – Zufahrt Stallungen Gutsbetrieb Realta – Pt. 633 – Fahrstrasse – Zufahrtsstrasse ARA Waldau/Cazis – Pt. 640 – Kantonsstrasse – Markierung und Feldweg – Wildzaun A13 – Markierung – Ausgangspunkt.

339. Wandflue (Avers): Cima di Colle Scengio (2421) – Markierung – Pt. 2242 – Markierung Wandflue – Markierung – Mattelti – Waldweg – Mad-riserstrasse – Höjabusbach – Markierung zum Grat – Landesgrenze – Schiahorn (2636) – Ausgangspunkt.

343. Lohn (Lohn): Summapunt (1918): Dros Pt. 1796 – Brücke Plattera – Plattera – bis Grat 280 Meter östl. vom Pt. 2280.8 – Pt. 2225 – Pt. 2194 – Pt. 2117 – Pt. 1970 – Pt. 1784 – Waldweg – Summapunt – Ausgangspunkt.

350. Acla-Tenna (Safiental): Schlüechtli (Pt. 2283) Scalagrat – Tenner Chrüz (Pt. 2017) – Markierung (Gratkante Asyl Chella) – Flimserbänckli – Markierung – Chellawald – Markierung – Südportal Aclatunnel – Kan-tonstrasse – Acla (Markierung) – Kantonsstrasse – Markierung – Flue (Pt. 1447) – Markierung – Waldrand – Pt. 1764 – Markierung – Allmeinihütte (Markierung) – Markierung – oberer Brunnen (Wanderweg Tenner Chrüz) – Markierung – Stelli – Markierung – Rot Flue – Pt. 2254 – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Wanderweg Tenner Chrüz darf mit ungeladener Waffe begangen werden. Hunde sind an der Leine zu führen.

354. Samada (Ferrera): Brücke Aua da Mulegn (nördlich Tscheppa) – Aua da Mulegn – Brücke Wanderweg Sut Fuina – Wanderweg – Aua Granda – Markierung – Pt. 2930 – Piz la Mazza (2815.2) – alte Gemeindegrenze Inner-/Ausserferrera – Wanderweg Alp Samada Sura – Alp Samada Sut – Lavenzug – Wanderweg – Tscheppa – Ausgangspunkt.

359. Zalön (Safiental): Zalön (Dörfli) – Gemeindestrasse – Gassatobel – Zalönerhütten – Pt. 1933 – Wanderweg – Markierung – Güner Tobel – Markierung – Bödamli (Markierung) – Gemeindestrasse – Usser Hütten-tobel – Markierung – Ausgangspunkt.

367. Tgom Aulta (Domleschg, Domat/Ems): Alp dil Plaun Pt. 1953 – Alpweg Pt. 1927 – Alpweg – Markierung Wiesenrand Pardieni – Plaun digls Mats – Alpweg Pt. 1802 – Fussweg – Retga – Rumadetsch Pt. 1684 – Markierung Wiesenrand – Tragmasten Sesselbahn Mutta – Markierung – Fussweg Feldis – Markierung Waldrand – Foppa – Alpweg Stafel Sut Pt. 1747 – Weg Pt. 1884 – Markierung – Fussweg – Tegia Sura – Fussweg TermBel (Emserhütte) – Fussweg – Ausgangspunkt.

3.3.2.3. Hasenasyle

333. Bäch (Safiental): Pt. 1831 (Bächer Hütten) – Bächertobel – Markierung – oberer Waldrand – Markierung – Markierung Mulde (inder Camana – Gruba – under Camana) – Gemeindestrasse – Pt. 1768 (Am Wald) – Markierung (Sagarufala) – Rabiusa – Pt. 1607 – Markierung – Taler Loge – Markierung – Egga Pt. 1810 – Markierung (Känzeli) – Markierung – Bächer Hütten – Ausgangspunkt.

338. Medels-Äbiwald (Splügen): Kantonsstrasse (Fuchstobel) – Fuchstobel – Markierung Seitenbach – Tafel westl. Pt. 2145 – Markierung – Markierung am Fusse der Felsbänder "ob da Bender" – Markierung – Wanderweg Schnäggaftat – Markierung – Pt. 2016 – Fussweg – Kästerlitobel – Schollenbach – Dorfstrass – Pt. 1560 – Fussweg – Bächlein – Kantonsstrasse – Ausgangspunkt.

342. Pignia (Andeer, Zillis-Reischen): Pignia (1049) – Pt. 1040 – Fahrweg – Pt. 1034 – Fahrweg – Wanderweg – Markierung – Ruegna Granda – Markierung unter Felsbänder – Markierung Bachlauf Seitenbach – Pt. 1535 – Bachlauf Seitenbach – Ual da Pignia – Ausgangspunkt.

344. Flerden (Flerden, Cazis): Pro Malada (1228) – Markierung – Markierung (1302) – Güterstrasse – Pt. 1406 – Güterstrasse – Pt. 1443 – Markierung und Waldrand Patrutgwald – Pt. 1712 – Lüschalpweg – Güterweg – Pt. 1781 – Markierung – Bächlein (Markierung) – Waldstrasse – Bächlein (Markierung) – Verbindungsstrasse Flerden/Portein – Ausgangspunkt.

345. Präz-Raschlegnas (Cazis): Ratisch (Pt. 720) – Gemeindestrasse – Luvreu – Val Muschna – Pt. 1102 – alte Präzerstrasse – Präz – Pt. 1188 – Stollenweg – Baria Schimun (Tafel) – Markierung und Bächlein Staudenhof – Bächlein – Güterweg – Oberrealta (Pt. 668) – Güterweg – Ausgangspunkt.

346. Paspels (Domleschg): Paspels (Pt. 757) – Val da Dusch – Kiesfang Pardatsch – Markierung – Zaun Forstgarten – Wildzaun A13 – Mosbach – Pt. 631 – Weiher Ortensten – Markierung – Kantonsstrasse – Ausgangspunkt.

347. Scharans (Scharans, Domleschg): Pt. 786 (Val la Pisch) – Wanderweg – Val Tscheins – Markierung unter den Felsbändern – V. Muntavierta – Wanderweg – Ausgangspunkt.

348. Trans (Domleschg): Trans (Punsal, 280 m östlich Pt. 1311) – Markierung Waldrand – Schinserweg – Markierung – Waldstrasse – Pro da Crunt – Fussweg Pt. 1905 – (Markierung Val da Dusch) – Fussweg Alp Urmeras – Pt. 1919 – Fussweg Val da Vazos – Markierung – Pt. 1728 – Fahrweg Schins – Schinserweg – Pt. 1529 – Val da Dusch – Pt. 1283 – Waldweg – Ausgangspunkt.

360. Casti-Wergenstein (Casti-Wergenstein, Mathon, Donat): Wergenstein (Pt. 1489) – Kantonsstrasse – Pt. 1510 – Valtschiel – Brücke Donat – Güterstrasse – Holzbrücke Fundogn (1050) – Fundogn – Markierung – Fussweg nach Wergenstein – Ausgangspunkt.

3.3.2.4. **Federwildasyle**

352. Juf (Avers), Innerer Wegglibach – Juferrhein – Pt. 2397 – Piotjoch (2822) – Grauhörner – Grat – Wengahorn – Wegglibach – Ausgangspunkt.

353. Bles (Bregaglia, Avers), Ägua da Madris – (Einmündung Chnorrabach) – Val da la Bles – über Gletscher – Piz Bles (3044.8) – Landesgrenze – Schwarzseehorn – Markierung – Schwarzseen – Seebach – Chnorrabach – Ausgangspunkt.

364. Bäraplatta (Hinterrhein): Einmündung Maseggbach in Hinterrhein (Tafel) – Maseggbach – Abzweigung Fahrweg zur Tälialp bei Pt. 1914 (Tafel) – Markierung – Tafel – Schgräjend Bach – Hinterrhein – Ausgangspunkt.

3.3.2.5. **Wasserflugwildasyle**

355. Stausee Sufers (Sufers, Splügen): Staumauer Sufers – Waldweg – Lokalstrasse – untere Rüti – Rütibrücke – A13 – Ausgangspunkt.

356. Schams (Zillis-Reischen, Andeer, Donat): Hinterrhein und beidseitiger Uferstreifen von 200 m zwischen der Schamserberg-Strassenbrücke bei Zillis und der Brücke über den Hinterrhein beim Steinbruch Conrad Andeer.

357. Canovasee (Domleschg): Canovasee inklusiv einem Uferstreifen von 100 m rund um den See.

3.4. JAGDBEZIRK IV, MOESA

3.4.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

306. Einshorn (Nufenen, Mesocco): Einshorn (2943.6) – Pt. 2962 – Markierung über Kante links des Bachlaufes (Schiatobel) – Areuabach – Markierung – Pt. 2301 – Markierung – Grat nörd. Pt. 2730 – Ausgangspunkt.

403. Nomnom (Rossa): Rià de Nomnom quota 1100 m slm – seguendo la cresta – pt. 1584 – pt. 2114 – Passo Buffalora – Sentiero "Strada Alta" (demarcazione sul terreno) – pt. 2427 – scendendo lungo il Fil de Nomnom – Gronda sopra il sentiero pt. 1302 – punto di partenza.

404. Torrone Alto (Rossa, Cauco): pt. 1438 – Rià d'Agher – Valec Bosch d'Agher – costa del Galbines – cima d'Orz – Torent Alto – Piz da Termin – pt. 2214 – Sentiero Alp de Piöv – Riale di Soi – Riale de Sot i Sasc – confluenza Rià d'Agher – punto di partenza.

406. Rogg (Roveredo): confluenza riale Roggiasca con il riale di Rogg – demarcazione – pt. 2044 – confine Italia – pt. 2244.9 Toresella – confine Italia pt. demarcazione – sentiero alpe di Rogg – demarcazione sul terreno – riale Roggiasca – punto di partenza.

421. Cugn (Roveredo, San Vittore): Alpe d'Albionasca (1496) – salendo il canale – pt. 1925 – scendendo il canale per l'alpe di Rescignaga – costeggiando il piede della montagna – sentiero per Scenc – (deviazione a 1800 m slm) costeggiando il piede della gronda fino al sentiero Scench – Cugn – riale di Val di Cugn – punto di partenza.

3.4.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.4.2.1. **Hochjagdasyile**

419. Lumbreida (Mesocco): sentiero Vignun (1786) – sentiero (direzione nord) – canale (1998) – pt. 2318 – canale 1° Lumbreida – cresta 1°/2° Lumbreida (2670) – pt. 2983 – pt. 2565 – val Rossa direzione Fopa del Fulgher – pt. 2607 – Fopa Granda pt. 2748 – Bocchetta Sgunfiou – Val del Motton (2240) – deviazione Ciancan de Pian Cales – canale (2000) – sentiero – punto di partenza.

422. Lant (Mesocco): Valon de Lant altezza 1600 m slm (demarcazione) – salendo in direzione del Bec de Lant – deviazione segnalata sul terreno 2000 m slm – salendo sul canale pt. 2387 – scendendo la cresta – pt. 2059 – piede della roccia direzione nord – scendendo nel canale (demarcazione) – cima Cianca Rossa (demarcazione) – costeggiando il Valon (bosco incluso) de Lant parte sinistra – punto di partenza.

423. Val d'Arbola (Lostallo): Fil de Bon – partenza pt. 1994 – percorrendo il sentiero dei Laghiton – deviazione marcata sul sentiero – scendendo il canale fino al sentiero che percorre la val d'Arbola – continuando verso l'alpe fino al pt. di demarcazione – salendo il canale – punto di partenza.

428. Boarescia (Soazza): partenza 733 320/134 720 – pt. 2376 seguendo la cresta pt. 2369 – pt. 2507 – pt. 2413 – fino alla bocchetta de Forcolet pt. 2229 – scendendo lungo il sentiero per l'alpe Becc – deviazione marcata sul sentiero – Stabintic – salendo lungo il crinale punto di partenza.

429. Curciosa (Mesocco): Pizzo Curciosa – scendendo la cresta verso la Valle Curciosa – pt. 2414 – riale – quota 2160 m slm – quota 2200 m slm (nord) – pt. 2505 – morena – linea Pizzo Ferrè – Piz di Pian – Piz Bianch – punto di partenza.

430. Stagn (Roveredo, Grono): Btta Di Camedo – sentiero Camedo Pian de l'Acqua – sentiero – quota 1640 – demarcazione sul terreno seguendo la gronda – quota 1700 – Val Maio – quota 1700 – riale Val Maio – Fil dello Stagn – pt. 2371 – pt. 2299 – P. del Papagal – pt. 2323 – seguendo la gronda – sentiero Alp de Caurit – Alp de Caurit – riale Cima di Dermone (demarcazione sul terreno) – confine di Stato Svizzera-Italia – Btta di Caurit – confine di Stato Svizzera-Italia – Cima dello Stagn – confine di Stato Svizzera-Italia – Btta Paina – punto di partenza.

431. Corn (Soazza): dalla cima del piz Pombi seguendo il confine nazionale fino al punto 2710 – scendendo la cresta passando dal punto 2455 – 741 480/135 260 2140 m slm – passando ai piedi della gronda fino al punto 741 300/135 410 2120 m slm – seguendo la gronda sopra il Corn al punto 740 895/135 165 2000 m slm – salendo il canale fino al punto 740 875/135 700 e lungo la cresta al punto di partenza.

3.4.2.2. Murmeltierasyle

413. Alpe d'Albion (Roveredo): Cadolcia sentiero per Albion (segnalato) – Mot Paleta – pt. 2201 – Cima delle Cicogne – percorrendo il confine GR/TI fino al punto di partenza.

3.4.2.3. Niederjagdwildasyle

415. Pascoletto (Grono, Leggia): ponte militare Oltra (clinica veterinaria "alla Moesa") – A13 – altezza Moesa – ponte autostradale A13 – demarcazione sul terreno – costeggiando la sponda sinistra della Moesa (seguendo il corso d'acqua) e il sedime della ex ferrovia fino in zona Ridiul – attraversamento Moesa – sottopassaggio autostradale A13 – demarcazione sul terreno – strada comunale Leggia "campagna" – ponte Rià de Val Leggia – punto di partenza.

420. Muccia (Mesocco): ponte alpe Fracch – ri de Confin – Confin basso – sentiero strada alta direzione Muccia – Pan de Zucher pt. 2424 – Piz de Confin pt. 2600 – Piz de Muccia pt. 2956.7 – Fil de Stabi – Zapporthorn pt. 3152 – Breitstock pt. 3030 – scendendo lungo il Coston de Muccia – Confluenza riale bec de Muccia – fiume Moesa – Pont Nef (1747) – strada Cantonale – sentiero portale nord pt. 1631 – strada Fracch – punto di partenza.

424. Calvaresc (Rossa): Alp de Calvaresc de Sot – sentiero – Calvaresc de Sora – Lagh de Calvaresc – sentiero – Fil de Dragiva (2538) – pt. 2730 – pt. 2457 – pt. 2537 – demarcazione sul terreno – sentiero – Passo della Buffalora – sentiero (demarcazione sul terreno) – gronda Semid de Cassinè – pt. 2114 – Laghet – pt. 2049 – riale (demarcazione sul terreno) – Bosch del Guald – sentiero non ufficiale – Alp de Calvaresc de Sot.

425. Rossera (Lostallo): Sorte ponte fiume Moesa – strada cantonale – pt. 414 – ponte A13 – Strada sterrata – punto di partenza.

426. Andrana (Mesocco): Sei – Strada per Andrana – pt. 1201 – Ponte Curina – Moesa – Salec parte sud – strada cantonale – Sei (punto di partenza).

3.4.2.4. Hasenasyle

418. San Carlo (Buseno), bacino di Buseno – Calancasca – confluenza Rià del Fontanin – sentiero – Carnac Bass – sentiero Cascin Nov – Rià val del Mosghè – Rià del Boleder – lago – punto di partenza.

427. Du Lac (Mesocco): Du Lac pt. 1662 – Lagh Doss – strada alpe Pian Doss – sentiero Pian Scundu – Riale Pinec/Fregeira – A13 – Viganai – portale sud galleria Gei – strada cantonale – punto di partenza.

3.5. JAGDBEZIRK V/VI, ALBULA – DAVOS – SURSES (TEIL V)

3.5.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

501. Flüela (Davos): Flüelapass Schottenseebrücke – Gemeindegrenze Davos/Zernez – Pt. 2817 – Markierung Dischmaseite Richtung Wisenalp – Markierung Richtung Gulerigen Berg – Pt. 2393 – Markierung Richtung Gulerigen Grat – Pt. 2635 – Pt. 2687 – Markierung Richtung Tällichopf – Markierung Richtung Flüelapass – Pt. 2318 – Kantonsstrasse – Ausgangspunkt.

502. Dischma (Davos): Börterhorn (2697) – Grat – Wuosthorn (2815) – Grat – Felahorn (2729) – Markierung Richtung Rüedischtällibach – Rüedischtällibach – Tafel – Markierung Felsband taleinwärts – Markierung Lawinenzug – Dischmabach – Steg Dischmabach bei Gadmen – Markierung – Markierung Richtung Börterhorn – Ausgangspunkt.

503. Sertig (Davos): Leidbachhorn (2908) – Grat Pt. 2696 – Markierung Richtung Wissbach – Markierung Viehweg Läger – Markierung Bärgji – Markierung Schrättenflue (Steimändli) – Markierung – Aelpliorn (3005) – Grat – Ausgangspunkt.

504. Val Tuors (Bergün/Bravuogn): Piz Prosonch (2684) – Grat – Pt. 2760 – Grat – Piz Platta Roggia (2955) – Grat – Markierung – Murtel da Crealetsch – Val Fatschel – Strasse Val Tuors – Val Mela – Barnench – Tobelkante – Tafel unterhalb Wiesli – Markierung – Tschengels – Markierung – Kante Greva Largia – Umgebung Grevas da Prosonch – Markierung – Rüfe – Fuss der Felswand – Markierung – Kante zwischen Greva Largia und Val Striela – Markierung – Übergang ins Val da Stugl (Tafel) – Markierung – Grat – Ausgangspunkt.

505. Val Tisch (Bergün/Bravuogn): Piz Muot (2669) – Markierung – Ava da Tisch – Brücke Alpweg – unterer Rand Alpweg – Kurve unterhalb Alpscherma – Alpscherma – Markierung – Ava da Tisch – Wasserfall – Markierung – Spedla Biala – Krete igls Saglients – Markierung – Pt. 2863 – Grat – Piz Üertsch (3267) – Grat – Markierung – Ausgangspunkt.

506. Spid Miez (Filisur, Albula/Alvra): Abzweigung des oberen Weges am Spid Miez – Alpweg – Schaftobelbach – Markierung – Übergang Gemeindegrenze Filisur/Tiefencastel – Markierung am Fuss des Spid Miez in Richtung Plang digl Sal – Markierung Richtung Plang da l'Ava – Markierung – oberer Weg am Spid Miez – Ausgangspunkt.

507. Brunnentöbel-Schaftälli (Davos): Fusswegbrücke Tälilbach (Fussweg Monstein – Jenisberg) – Fussweg Richtung Monstein – Markierung Hüttenzug – Pt. 2511 – Grat – Pt. 2635 – Pt. 2706 – Verbindungsweg Chüeberggrad/Stulsergrad – Grat – Pt. 2653 – Pt. 2678 – Grat – Pt. 2479 – Höhuot (2202) – Markierung Fussweg Schaftälli – Markierung in Richtung Schaftällihütte – Markierung in Richtung Tälilbach – Tälilbach – Ausgangspunkt.

508. Häfeli (Schmitten, Arosa, Davos): Tiaun (2705) – Markierung Richtung Chegelplatz – Chegelplatz – Markierung – Zaplina (2017) – Fussweg Richtung Ragleuna – Markierung – Fussweg Richtung Schaftobel – Markierung Richtung Schafläger – Grat – Pt. 2810 – Pt. 2779 – Gemeindegrenze Albula/Alvra-Arosa – Pt. 2427 – Fussweg – Pt. 2308 – Bächlein – Markierung – Pt. 2647 – Markierung Spitzig Gretli – Markierung Häfeli – Grat – Ausgangspunkt.

509. Mulain (Albula/Alvra): Pt. 1727 (Fussweg Plaun Crappa Naira/Ruoinas) – Fussweg Richtung Ruoinas – Fussweg (Ruoinas/Hetta da las Nuorsas) – Fussweg Richtung Manuir – Pt. 2133 – Markierung – Pt. 2565 – Markierung – Markierung Richtung Val Mosch – Markierung Val Mosch – Ava da Siseul – Markierung – Grava Naira – Markierung – Tafel oberhalb Era da Mulain – Markierung in Richtung Crappa Naira – Fussweg Plaun Crappa Naira/Ruoinas – Ausgangspunkt.

510. Amselflue (Davos): Amselfluh (2768) – Gemeindegrenze – Maienfelder Furgga – Fussweg – Chummerbach – Markierung zum "Amselboden" – Markierung zum "Augstberg" – Markierung Richtung Mad – Markierung Richtung Fussweg "Ufem Tritt" – Markierung Fussweg – Markierung Richtung "Bärgji" – Pt. 2539 – Pt. 2593 – Pt. 2757 – Pt. 2781 – Markierung – Ausgangspunkt (2768).

521. Galli (Davos): Brand Pt. 2122 – Markierung Rugg – Markierung Richtung Wanderweg Inneralp/Oberalp – Wanderweg Inneralp/Oberalp – Markierung Richtung Brand – Ausgangspunkt.

522. Lochalp – Chilcher Berg (Davos): Schnittpunkt Lochalpstrasse/Albertibach – Albertibach – Bächlein – Markierung – Fussweg Richtung Schönboden – Pt. 2260 – Fussweg – Markierung – Bächlein – Alpstrasse – Pt. 1995 – Alpstrasse – Ausgangspunkt.

523. Val da Stugl (Bergün/Bravuogn): Pt 1931 (Alpweg Runsolas – Alp da Stugl) – Markierung Alpweg Richtung Runsolas – Markierung Bleis Culmatsch – Markierung Culmatsch – Tafel – Markierung – Tafel (Pt. 2454) – Markierung – Bächlein – Alpweg – Ausgangspunkt.

524. Alp Nova (Davos): Rainboden Pt. 2019 – Markierung Richtung Trög – Markierung Rosschluocht – Markierung Richtung Wasserschluocht – Markierung Wasserschluochtweg – Markierung Richtung Platschtobel – Markierung Richtung Rainboden – Ausgangspunkt.

525. Wolfgang-Arelen (Davos): Schwendi Tafel an der Stützalpstrasse – Markierung – Markierung Tobel – Markierung Grat – Markierung – Markierung Bächlein – Brücke Stützalpstrasse – Markierung Waldrand – Stütze – Stützalpstrasse – Ausgangspunkt.

527 Grosses Keschloch (Bergün/Bravuogn): Kesch Pitschen (2751) – Pt. 2804 – Pt. 2992 – Markierung Grat – Pt. 2985 – Markierung Grat talwärts – Markierung Richtung Murtel Pitschen – Markierung – Ausgangspunkt.

1201. Weissfluh (Arosa, Davos): Weissfluhgipfel (2834) – Pt. 2843.3 – Fussweg – Wasserscheidi (2629) – Weg – Gemeindegrenze Arosa/Davos – Grat – Pt. 2681 – Grat – Schiahorn (2708.7) – Grat – Gemeindegrenze – Felsenweg – Strelapass (2350) – Gemeindegrenze – Pt. 2545 – Strela (2636) – Chüpfenflue (2658) – Markierung – Spazierweg – Pt. 2409 – Pt. 2452 – Grat – Chörbschhorn (2650.5) – Markierung – Pt. 2654 – Grat – Pt. 2523 – Markierung – Mederger Flue (2674) – Grat – Pt. 2597 – Grat – Tritt (2326) – Markierung entlang Bachbett Chüpferbach – Pt. 1890 – Fussweg Jatz – Markierung entlang Bachbett Hauptertällibach – Markierung – Inner Haupt – Markierung – Fussweg obem See – Haupteralpbach – Markierung Schwärzibach – Markierung westlich Grat – Zenjiflue (2686) – Markierung Grat – Wangegg (2394) – Markierung – Pt. 2314 – Markierung Grat Stafeleggen – Markierung – (2115) – Markierung – Fondeierbach – Quelle Wallbrünnen – Markierung – Pt. 2365 – Gemeindegrenze – Pt. 2672 – Gemeindegrenze – Ausgangspunkt.

3.5.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.5.2.1. **Niederjagdasyle**

513. Murtel Salamun (Bergün/Bravuogn): Wanderwegbrücke zum Lai da Palpuogna (Tafel) – Kantonsstrasse – Brücke Alp Crap Alv (2026) – Kantonsstrasse – Abgang oberer Wanderweg nach der Fuorcla Crap Alv – Wanderweg – Markierung – Lai Alv – Ava da Murtel Salamun – Wanderweg Lai da Palpuogna – Ausgangspunkt.

514. Seehorn-Drusatscha (Davos): Hüreli (2444.2) – Pt. 2323 – Markierung – Seehorn (2238) – Markierung – Pt. 2073 – Markierung – Fussweg Seehorn – Fahrweg Seehornwald – Fussweg – RhB-Brücke – RhB-Linie – RhB-Brücke – Fussweg – Quartierstrasse Delenwald – Abzweigung Kantonsstrasse – Kantonsstrasse Richtung Klosters – Gemeindegrenze Davos/Klosters – Markierung – Gemeindegrenze – Pt. 2459 – Ausgangspunkt.

3.5.2.2. Hasenasyle

515. Visura – Cavja (Filisur, Davos): Landwasserviadukt – Landwasser – Einmündung Drostobel ins Landwasser – Drostobel – Muchetta (2585) – Grat in westlicher Richtung – Markierung – Faleinertobel RhB-Brücke Faleinertobel – Bahnlinie – km 66,6 – Markierung – unteres Portal Griefenstein Kehrtunnel – Bahnlinie – Ausgangspunkt.

3.5.2.3. Wasserflugwildasyle

516. Schwarzsee (Davos): Schwarsee/Laret einschliesslich einem Uferstreifen von 100 m.

517. Wildmatta (Davos): Wildmattaweiher oder Ausgleichsbecken EWD Mühli/Glaris sowie Landwasser vom Weiherstauwehr bis ARA-Brücke einschliesslich je einem Uferstreifen von 100 m.

518. Davoser See (Davos): Davoser See einschliesslich einem Uferstreifen von 100 m.

519. Wildbodenweiher (Davos): Wildbodenweiher einschliesslich einem Uferstreifen von 100 m.

520. La Sané – Arvadi (Albula/Alvra, Filisur): Alvaneu Bad Hauptstrasse Pt. 957 – Hauptstrasse Richtung Filisur – Pt. 982 – Strasse Richtung Zinols – Albulabrücke Zinols – Fahrweg Richtung Alvaneu Bad – Schaftobelbachbrücke – Markierung – Fahrweg Richtung Schaftobel – Markierung Waldrand – Fahrweg – Wanderweg – Fahrweg Richtung Alvaneu Bad – Pt. 938 – Strasse zum Dorf – Hauptstrasse Richtung Filisur – Ausgangspunkt.

3.6. JAGDBEZIRK V/VI, ALBULA – DAVOS – SURSES (TEIL VI)

3.6.1. Allgemeine Wildschutzgebiete

365. Traversina (Sils i.D., Zillis-Reischen, Muttén): Obermütten (Faleia Pt. 1900) – Wanderweg nach Samest Sura – Tafel am Wanderweg – Markierung – Markierung unter Felsbänder (Samest Sura/Wahl) – Markierung ins Traversina Tobel – Markierung unter Felsbänder – Markierung Schlaur – Gemeindegrenze (Sils i.D./Muttén) – Markierung über Stein (1653) – Markierung – Markierung am Waldrand – Ausgangspunkt.

509. Mulain (Albula/Alvra): Pt. 1727 (Fussweg Plaun Crappa Naira/Ruoinas) – Fussweg Richtung Ruoinas – Fussweg (Ruoinas/Hetta da las Nuorsas) – Fussweg Richtung Manuir – Pt. 2133 – Markierung – Pt. 2565 – Markierung – Markierung Richtung Val Mosch – Markierung Val Mosch – Ava da Siseul – Markierung – Grava Naira – Markierung – Tafel oberhalb Era da Mulain – Markierung in Richtung Crappa Naira – Fussweg Plaun Crappa Naira/Ruoinas – Ausgangspunkt.

601. Piz Materdell (Surses): Piz Materdell (2967) – Pt. 2944 – Markierung in Richtung Bochetta d'Emmat – Markierung – Bächlein talabwärts – Markierung – Pt. 2423 – Markierung Grad – Piz d'Emmat Dadora (2851) – Markierung Grat – Pt. 2756 – Piz d'Emmat Dadaint (2927) – Markierung Grat – Pt. 2779 – Ausgangspunkt.

603. Marmorera (Surses): Pt. 2132 (Branclettas) – Markierung in Richtung Marmorerassee – Markierung Wanderweg Marmorera/Alp Flix – Markierung Richtung Gruba – Markierung in Richtung Osten – Markierung Muttariel – Markierung – Ausgangspunkt.

604. Tgarnet (Surses): Muttans (2438) – Markierung – Markierung Grad – Markierung – Markierung Bleis digl Plaz – Markierung – Fussweg unterhalb Tgarnet – Markierung – Bächlein Vals in Richtung Muttans – Markierung – Ausgangspunkt.

605. Surnegn (Surses): Piz Cuolm (2415) – Markierung in Richtung Alp digl Plaz – Markierung – Markierung in Richtung Alp Surnegn – Markierung – Tafel (Markierung) – Markierung – Strasse Alp Surnegn in Richtung Plaz Beischen – Markierung in Richtung Plang Muttatsch – Pt. 2002 – Markierung (Caral) – Pt. 2227 – Pt. 2273 – Ausgangspunkt.

606. Pizzet (Surses): Piz Arblatsch (3203) – Markierung Grat – Pt. 3112 – Markierung Pizzet soura – Markierung Schafsweg – Markierung in Richtung Arlos (2233) – Markierung in Richtung Alp Tscharnoz – Wanderweg – Pt. 1944 – Wanderweg – Pt. 1856 – Wanderweg in Richtung Spegnas – Markierung in Richtung Piz Spegnas – Piz Spegnas (2620) – Markierung Grat – Pt. 2714 – Pt. 2720 – Fuorcla da Spegnas (2653) – Markierung – Pt. 2796 – Pt. 3070 – Ausgangspunkt.

609. Toissa (Surses): Kiesgrube Fussweg Cre digl Lai – Markierung – Pt. 2359 – Grat – Pt. 2447 – Grat Markierung – Piz Toisa (2657) – Grat – Pt. 2514 – Pt. 2488 – Pt. 2384 – Pt. 2374.9 – Markierung – Fussweg in Richtung Cre digl Lai – Markierung – Ausgangspunkt.

610. Muttner Tobel (Albula/Alvra, Muttens): Scalottas – Pt. 2173 – Markierung – Pt. 2133 – Markierung – Grossbach – Markierung – Beniweg – Markierung – Pt. 1823 – Markierung – Hirtenhütte – Markierung – Pt. 2072.4 – Markierung – Ausgangspunkt.

611. Lenzer Horn (Lantsch/Lenz, Vaz/Obervaz): Lenzer Horn (2906.1) – Grat – Pt. 2691 – Piz Linard (2768) – Markierung – Bleis Tgaloster – Markierung (Bova Gronda) – Markierung (Bova Pintga) – Markierung – Pt. 1768 – Weg Alp Sanaspans – Markierung – Pt. 2489 – Pt. 2550 – Grat – Ausgangspunkt.

622. Flei (Surses): Pt. 2428 – Markierung – Pt. 1943 – Markierung Drosas – Markierung Tgamatga – Wanderweg Demat/Alp d'Err – Markierung – Alpstrasse Val d'Err – Plaz la Lagna – Markierung – Pt. 2337 – Ausgangspunkt.

623. Piz Mitgel (Surses): Grat Piz Mitgel (2905) – Markierung in Richtung Niva – Markierung Niva – Fusswegverzweigung (1927) – Fussweg Spinatscha – Markierung – La Crousch (2036) – Markierung – Hütte Spinatscha (2074) – Fussweg Promastgel – Markierung – Pt. 2106 – Markierung – Crap Neir (2432) – Pt. 2687 – Markierung Grat – Pt. 2796 – Ausgangspunkt.

629. Piz Neir (Surses): Piz Campagnung (2826) – Markierung – Pt. 2691 – Crappa da Tocf – Pt. 2767 – Markierung – Pt. 2576 – Markierung – Pt. 2574 – Markierung – Piz Barscheinz (2617) – Markierung – Pt. 2570 – Markierung – Pt. 2397 – Markierung – Pt. 2435 – Plattas – Markierung – Markierung Bach Campagnung – Markierung – Pt. 2609 – Ausgangspunkt.

630 Rasgliung (Surses): Pt. 2680 – Grat – Pt. 2751 – Pt. 2863 – Pt. 2760 – Markierung – Pt. 2272 – Markierung – Bach Alp Pitschna – Markierung – Weg in Richtung Punt Pajer – Weg – Pt. 1721 – Markierung – Tobel beim EW Stollen – Markierung – Pt. 2333 – Markierung – Pt. 2708 – Grat – Ausgangspunkt.

631. Crap La Pala (Vaz/Obervaz): Crap la Pala – Markierung – den Felskanten entlang – Markierung – Bleis Glescha – Markierung – Pt. 1499 – Weg nach Creusen – Markierung – Ses – Markierung – Flideaz – Markierung – Fussweg Terziel – Markierung – Val Cumbardeun – Markierung – Ausgangspunkt.

633. Maranga (Surses): Pt. 2207 (Fussweg Prada Laritg) – Markierung in Richtung Alp Foppa – Adontbach – Markierung Richtung Bargung – Markierung in Richtung Prada Laritg – Tafel bei Fussweg/Skilift Laritg – Fussweg – Ausgangspunkt.

635. Crap da Radons (Surses): Pt. 2275 (unterhalb Crap da Radons) – Markierung in Richtung Piz Scalotta – Markierung in Richtung Sur Ragn – Markierung in Richtung Bivio – Markierung Lawinenverbauungen – Markierung – Markierung in Richtung Crap da Rdons – Ausgangspunkt.

3.6.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.6.2.1. **Niederjagdasyle**

624. Piz Platta (Surses): Piz Platta (3392) – Markierung Grad in Richtung Schets – Markierung in Richtung Val Gronda Bach – Val Gronda Bach – Brücke Val Gronda Bach (Pt. 1950) – Markierung Plang – Fahrweg in Richtung Tga – Bächlein in Richtung Wanderweg Val Bercla – Wanderweg – Markierung Tafel – Grad – Pt. 2655 – Pt. 2731 – Pt. 3075 – Ausgangspunkt.

625. Tgeps (Surses): Skiliftstation Radons (1885) – Skilift Tgeps – Station Tgeps (2238) – Skilift Cartas – Markierung (Tafel) – Wanderweg in Richtung Martegnas – Pt. 2456 – Fussweg – Pt. 2670 – Piz Martegnas (2681) – Grat – Crap Farreras (2228) – Markierung (Tafel) – Bach Filondras – Markierung (Tafel) – Weg Tigia – Pt. 1846 – Weg Radons – Markierung (Tafel) – Hütte Janutin – Ausgangspunkt.

626. Muttner Höhi (Muttten): Muttner Höhi (2003) – entlang dem Weidezaun – Markierung (Tafel) – Geisswald – Markierung (Tafel) – entlang Waldweg bis Pt. 1596 – Markierung (Tafel) – Pt. 1796 – Weg nach Obermitten – Markierung (Tafel) – entlang dem Weidezaun – Furggla – Höhenweg – Markierung (Tafel) – Ausgangspunkt.

632. Alp Flix (Surses): Pt. 1767 Waldstrasse Paleis – Waldstrasse in Richtung Rona – Brücke Ava da Fadalox (1672) – Ava da Fadalox – Waldstrasse in Richtung Plang Crousch – Verbindungsweg zum Wanderweg Alp digl Plaz/Alp Flix – Wanderweg Alp Flix (1969) – Fahrweg in Richtung Cuorts – Pt. 1966 – Fahrweg – Bächlein in Richtung Ava dallas Cuorts – Wanderweg in Richtung Tgacrest – Waldstrasse in Richtung Paleis (1864, 1870) – Ausgangspunkt.

627. Stätzer Horn (Vaz/Obervaz, Churwalden): Station Sessellift Lavož (1915) – Sesselliftlinie – Pt. 2330 – Grat – Stätzer Horn (2574.5) – Pt. 2504 – Fulerberg (2572) – Grenze allg. Wildschutzgebiet Fulerberg – Tuleu – Fussweg Schaflierchen – Pt. 1744 – Fussweg – Zugbächli (bergwärts) – Fussweg – Wasserböden – Weg nach Alp Stätz – Alp Stätz – dem Weg entlang – Pt. 1760 – dem Weg entlang – Pt. 1781 – Markierung (Tafel) – Fussweg – Pt. 1855 – Weg nach Lavož – Ausgangspunkt.

3.6.2.2. **Hasenasyle**

616. Nivagl (Vaz/Obervaz): Crap la Tretscha (1411.3) – Markierung (Tafel) – Waldrand – Markierung (Tafel) – Bächlein in Richtung Alvaschein – Pt. 953 – Markierung (Tafel) – alte Strasse in Richtung Solas – Frasteals – Solisbrücke – Albula – Rain digl Lai – Pt. 1011 – Rain digl Lai – Markierung (Tafel) – Waldweg Tgoma sot – Markierung (Tafel) – Ausgangspunkt.

628. Sanagn (Albula/Alvra): Tiefencastel Juliabrücke (Pkt. 859) – Kantonsstrasse – Mon – Kantonsstrasse – Plazzatsch – Kantonsstrasse – Brücke Mulegn (Pt. 1352) – Bach in Richtung Stausee – Stausee Solis – Albula in Richtung Tiefencastel – Julia – Ausgangspunkt.

634. Soarts (Lantsch/Lenz): Hauptstrasse Lenzerheide nach Lantsch/Lenz Pt. 1423 – Bach Bova Gronda Richtung Rain digl Lai – Rain digl Lai Richtung Norden – Strassenüberführung – Pt 1428 – Kantonsstrasse bis Einmündung Pt. 1453 – Hauptstrasse – Ausgangspunkt.

3.6.2.3. Federwildasyle

613. Bot Schischlet (Albula/Alvra): Bot Schischlet (2172) – Markierung (Tafel) – Alp da Gaglignas – Alpweg nach Stierva – Pt. 1980 – Pt. 1884 – Markierung (Tafel) – Wanderweg – Pt. 1828 – Markierung (Tafel) – Wanderweg in Richtung Nesch – Markierung (Tafel) – Gemeindegrenze Albula/Alvra-Salouf – Markierung (Tafel) – Pt. 2261 – Markierung (Tafel) – Ausgangspunkt.

614. Foil Cotschen (Vaz/Obervaz): Parpaner Rothorn (2861) – Grat – Pt. 2467 – Foil Cotschen (2477.1) – Grat – Pt. 2210 – Markierung (Tafel) – Wanderweg Wasserfall – Pt. 1826 – Wanderweg Val Piz Vart – Wanderweg Scharmoin – Station Luftseilbahn Scharmoin (1904) – Seilbahnlinie – Ausgangspunkt.

617. Valletta da Beiva (Surses): Fuorcla da la Valletta (2586) – Fussweg in Richtung Valletta – Pt. 2430 – Pt. 2077 – Pt. 1986 (Valletta) – Fahrweg – Pt. 1914 – Fahrweg in Richtung Val Beiva – Wanderweg (1903) – Quartierstrasse Curtegn – Hauptstrasse im Dorf Bivio – Strasse in Richtung Tua – Fahrweg (1909) – Brücke (Foppa 1953) – Bächlein in Richtung Plang Nagrign – Pt. 2088 – Pt. 2444 (Mot Scalotta) – Pt. 2560 – Pt. 2717 (Sur al Cant) – Pt. 2720 – Pt. 2848 – Pt. 2781 – Ausgangspunkt.

3.6.2.4. Wasserflugwildasyle

619. Rona (Surses): Juliabrücke in Rona (1410) – Hauptstrasse in Richtung Mühlen – Pt. 1424 – Weg Sur l'Ava – Brücke Sur l'Ava – Pt. 1437 – Hauptstrasse in Richtung Rona – Feldweg Plangs – Pt. 1417 – Feldweg – Ausgangspunkt.

620. Burvagn (Surses): Staumauer See Burvagn – Fahrweg nach Burvagn – Kantonsstrasse – Cunter – Strasse Riom – Pt. 1169 – Strasse Salouf – Weg Gneida – Weg Danecs – Ausgangspunkt.

621. Igl Lai (Heidsee) (Vaz/Obervaz): Lenzerheide/Lai, Hauptstrasse (1476) – Sporzstrasse – Pt. 1475 – Seestrasse – Pt. 1509 – Valbella, Hauptstrasse – Pt. 1546 – Scharmoinweg – Plam Nesa – Tgapalottaweg – Dieschen – Dieschensee (1513) – Markierung (Tafel) – Ausgangspunkt.

3.7. JAGDBEZIRK VII, OBERENGADIN**3.7.1. Allgemeine Wildschutzgebiete**

702. Spinas (Bever): Pt. 1816 Restaurant Spinas – Wanderweg Valletta da Bever – Markierung Schneise – Wanderweg Valletta da Bever – Ovel da Valletta – Ovel da Murtiröl – Markierung – Crasta Spinas – Piz Spinas (2883) – Nordgrat – Markierung – Fussweg God Muottas – Pulverhäuschen – Weg – Ausgangspunkt.

703. Arpschella (S-chanf): Punt da Splü pt. 1776 – Val d'Arpschella – marcaziun – Laviner da Funtanatscha – pt. 2769 – crasta nordost – Piz Griatschouls pt. 2972.4 – crasta dal nord – pt. 2706 – laviner nordvest – marcaziun – pt. 2367 – marcaziun – punt Pros da Pignaint – Vallember – punct da partenza.

716. Splars (S-chanf): pt. 1692 – via da god (marcaziun) – senda fin Val Torta (marcaziun) – Ova da Val Torta – marcaziun – cunfin dal Parc – marcaziun (vallun) – via vers Zernez – punct da partenza.

717. Mezzaun (La Punt Chamues-ch, Madulain): Impraisa da l'ova (1757) – Via Pschaidas – marcaziun spedla direcziun Val Pschaidas – Val Pschaidas – marcaziun – pt. 2680 – cunfin cumünel La Punt/Madulain – prüm laviner – marcaziun – via Val Chamuera – punct da partenza.

719. Spuonda Staz (St. Moritz): Wegkreuzung/Alp da Staz/St. Moritz Bad/Meierei – Wanderweg Alp Staz – Gemeindegrenze St.Moritz/Celerina (Bachverlauf) – Markierung – Pt. 2475 – Markierung nach Osten – Nordgrad Piz Staz (Markierung) – Piz Staz Pt. 2847 – Gemeindegrenze bis Piz Mezdi Pt. 2992 – Fussweg bis Pt. 2889 – Markierung NW – Pt. 2437 – Pt. 2174 – Wanderweg – Schnapsbänkli Pt. 2058 – Bach Laviner Grand – Ausgangspunkt.

720 Gravatscha (Bever): Querung Hochspannungsleitung Ova da Müsella – Ova da Müsella – Markierungen – Munt Gravatscha Pt. 2752 – Gemeindegrenze – Pt. 2443 – Lawinenzug – Markierung – Ausgangspunkt.

721. Cloter (Bever, La Punt Chamues-ch): Via Engiadina (Arvins – Bever) Laviner Plaun Cotschen (Markierung) – Markierung – Peidra Mora – Val da Cloter (Markierung) – Via Engiadina – Ausgangspunkt.

722. Pentsch (Zuoz, La Punt Chamues-ch): Muossavia Lavirun/Prünella – via vers Lavirun – laviner (marcaziun) – Crasta – marcaziun – vallun (marcaziun) – via vers Serlas – punct da partenza.

723. God Murtiröl (S-chanf): Punt da Murtiröl pt. 1857 – Ova da Chaschauna – Punt d'Immez (1892) – vallun (marcaziun) – senda sura (marcaziun) – vallun (marcaziun) – via God Ars – punct da partenza.

725. Aguaglitsch (S-chanf): pt. 2012 – saiv da god – pt. 2283.1 – marcaziun – crasta ost – marcaziun – laviner nordost – marcaziun – senda Val Punt Ota – senda veglia – punct da partenza.

726. Laviner Plaz (S-chanf): pt. 2004 – via vers Blanchetta – Laviner Bügls – marcaziun – pt. 2487 – crasta Val Bugliauna (marcaziun) – Val Bugliauna – via da god – punct da partenza.

727. God da la Föglia (S-chanf): pt. 1947 – Ova da Chaschauna – vallun (marcaziun) – crasta (marcaziun) – laviner nordvest (marcaziun) – Ova da Vaüglia – punt – via d'alp – punct da partenza.

729. Müsella (La Punt Chamues-ch): Inchaschamaint d'Ova Chamuera – valletta direcziun Paraid Melna – zieva la lingia d'otezza da 2000 m s.m. direcziun Alp Müsella – valletta vers God Fainchs (marcaziun) – senda direcziun Büsch da Chevrass – marcaziun direcziun senda – senda – punct da partenza.

730. Fratta (Silvaplane): Spartavias senda La Tscheppa – via forestela – Laviner dal Grupin – pt. 2337 – senda – punct da partenza.

731. God Laviners (Zuoz): pt. 1977 – via da god – senda Val Tschepps – marcaziun – pt. 2342 – laviner (marcaziun) – senda da god – punct da partenza.

732. Sass Vilaun (S-chanf): pt. 2000 – crasta (marcaziun) – Val Droselöng (marcaziun) – via da God Sass Suot – God Fullun (marcaziun) senda da god (marcaziun) – punct da partenza.

805. Corvatsch (Sils i.E./Segl, Silvaplane): Piz Corvatsch (3451) – Crasta dal Lej Sgrischus (3304) – lingia gualiva – Lej Sgrischus – marcaziun – Fuorcla Furtschellas, traunter ils pt. 2840 e pt. 2932 – zieva la pista da skis pt. 2691 – Chastelets (2856) – fil nordvest pt. 3164 – staziun Corvatsch (3298) – Piz Murtèl – punct da partenza.

3.7.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.7.2.1. **Hochjagdasyle**

701. Chasellas (St. Moritz): Via Somplaz Pt. 1825 – Ova da Suvretta – Futschöls (Markierung) – obere Grenze der Villenzone Markierung folgend – Clavadatsch – westlicher Waldrand God Giandus – Fussweg – Via Alpina – Markierung – Via Alpina – Gutsbetrieb Oberalpina – Linienführung Signalbahn (Markierung) – Via Somplaz – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Durchgang auf der Via Suvretta ist mit ungeladener Waffe gestattet.

724. Prüna – Prünella (La Punt Chamues-ch, Zuoz): pt. 2831.2 – Crasta fin pt. 2709 – vallun (marcaziun) – marcaziun suot la grippa – vallunin (marcaziun) – senda vers Pro Danz (marcaziun) – ova da Chamuera – vallun vers süd/vest – marcaziun vers süd – marcaziun vers süd/vest (cunfin cumünel) – punct da partenza.

3.7.2.2. Murmeltierasyle

704. Corviglia (St. Moritz): Alp Nova (2216) – Weg nach Signal – Sessel lift Munt da San Murezzan – Fussweg – Gemeindegrenze St.Moritz/Celerina – Sass Runzöl (2448) – Markierung – Grat – Ausgangspunkt.

705. Val Minor (Pontresina): Parkplatz Lagalb – Markierung Richtung N – Felsrand Markierung Richtung O – Markierung Richtung S – Ova da Minor Berninastrasse – Ausgangspunkt.

706. Val da Fain (Pontresina): Val Tschüffer – Piz Tschüffer (2916) – Piz Sagliaint (2945) – Chantun (2974) – Piz Chatscheder (2985) – Gemeindegrenze Pontresina/La Punt – Fuorcla Chamuera (2790) – senda Alp Stretta – Markierung – Ova da la Val da Fain – Ausgangspunkt.

707. Val Languard (Pontresina): Endstation Sesselbahn Languard – Piz Languardweg – Pt. 2589 – Weg nach Stevel Languard – Ovel da Languard (Banngebietsgrenze) – Heidibrücke – Weg zum Ausgangspunkt.

708. Muottas Muragl (Samedan): Tegia Muragl – via da schlitta – funiculara – Muottas Muragl (2454) – senda Val Muragl – Margun – pt. 2364 – pt. 2335 – senda – punct da partenza.

709. Albula Hospiz (La Punt Chamues-ch): Cruschetta (2236) – cunfin cumünel – Igl Compass – Piz Üertsch – crasta – pt. 3108 – pt. 2921 – marcaziun – vallun (marcaziun) – via d'Alvra (tevla) – punct da partenza.

728. Marguns (Celerina/Schlarigna): Wegkreuzung Pt. 2248 – Mast Sprengseilbahn – Markierung – Mast Nr. 6 Sesselbahn Corviglia – Mast Nr. 6 Sesselbahn Plateau Nair – Markierung – Pt 2366 – Wanderweg Chamanna Saluver – Markierung – Mast Nr. 7 Sesselbahn Trais Fluors – Ova da Val Selin – Markierung – Grat – Wanderweggabelung – Markierung – Ova da Schlattain – Ausgangspunkt.

3.7.2.3. Niederjagdasyle

710. Diavolezza (Pontresina): Bergstation Diavolezza (2973) – Munt Pers (3207) – Nordgrat – Pt. 2685 – Ovel las Collinas – Bahnlinie – Ova da Diavolezza – Lej da Diavolezza – Luftseilbahn Diavolezza – Ausgangspunkt.

711. San Gian (Celerina/Schlarigna, Samedan): Bahnübergang Samedan – Kantonsstrasse nach Punt Muragl – Kreisel Punt Muragl – Kantonsstrasse nach Celerina – RhB-Station Staz – Bahnlinie – Tunneleingang – E-Werk – Umfahrungsstrasse – Einfahrt Celerina – RhB-Station Celerina – Bahnlinie – Ausgangspunkt.

718. Fratta (Silvapiana): Via Engiadina (Sur Pass Mels) – Laviner dal Grupin – marcaziun – Lejets da Muttaun – senda vers l'Ova dal Vallun – Ova dal Vallun – punct da partenza.

3.7.2.4. Wasserflugwildasyle

712. Lej suot da Silvaplauna (Silvaplauna): Punt da Surlej (1794) – Wanderweg – Seeufer – Piz – gegenüberliegendes Seeufer (Markierung) – Wanderweg – Strasse – Ausgangspunkt.

713. Lej da San Murezzan (St. Moritz): See und ein 200 Meter breiter Ufergürtel.

714. Isla Glischa (Samedan, Bever): Surpassagi viafier Samedan – lingia Viafier retica – Beverin – via chantunela – via d'Isellas – riva dretta da l'En (ur da l'ova) – via chantunela – punt da Promulins – chamanna societad da pes-cheders – riva dretta da l'ovel illas Islas – via chantunela – punct da partenza.

3.8. JAGDBEZIRK VIII-1, BREGAGLIA

3.8.1. Allgemeine Wildschutzgebiete

801. Maloggia (Bregaglia): albergo Longhin – strada cantonale – Maloja Kulm – zona di protezione della natura attorno le marmite dei giganti – punto di partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1 und Art. 11 Abs. 2
Das Durchqueren des Wildschutzgebiets auf dem Fussweg des Malögin ist mit ungeladener Waffe gestattet. Für Jägerinnen und Jäger, die im Wildschutzgebiet wohnen, ist es erlaubt, das Motorfahrzeug zu parkieren und die ungeladene Waffe in ihr Wohnhaus zu bringen.

802. Margna (Bregaglia): pt. da la Margna (3159) – pt. 3133 – La Margneta 2785 – sasc Blanc – sentiero Murtairac – Cad Starnam – sentiero Piz Margna – filo – pt. 2904 – punto di partenza.

803. Piz Duan (Bregaglia): Piz Duan (3131) – pt. 3088 – pt. 3105 – pt. 2905 – condotta acqua – pt. 2407 – sentiero Val da Cam – Plan Lo – pt. 2113 – Valer – punto di partenza.

804. Lan Pensa (Bregaglia): Montevideo sentiero panoramica – Sur Guald ora – Cavörga – Omet 2065 m – Capücin – Valunet da la Bleisaccia – Larec – Aua da Mulina – sentiero panoramico – punto di partenza.

805. Corvatsch (Sils i.E./Segl, Silvaplana): Piz Corvatsch (3451) – Crasta dal Lej Sgrischus (3304) – lingia gualiva – Lej Sgrischus – marcaziun – Fuorcla Furtschellas, traunter ils pt. 2840 e pt. 2932 – zieva la pista da skis pt. 2691 – Chastelets (2856) – fil nordvest pt. 3164 – staziun Corvatsch (3298) – Piz Murtèl – punct da partenza.

823. Val Perossa (Bregaglia): cascina Alp Furcela – Val d'Inferno (Strec) – pt. 2360 – pt. 2382 – pt. 2266 – Mot da lan Furmiga – sentiero – punto di partenza.

824. Guält (Bregaglia): Cadrin (2135) – sentiero per Mungat – orlo bosco coord. 763 850/136 720 – Grasciüda 2000 m slm – Guäld coord. 763 550/136 420 2000 m slm – Guäld coord. 763 580/136 250 1850 m slm – Fraggia d'Zott – orlo bosco (demarcazioni) – Motta l'üscietta (2034) – sentiero per Cadrin – pt. 2224 – punto di partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Durchqueren des Wildschutzgebiets auf dem Touristenpfad (Löbbia – cadrin) ist mit ungeladener Waffe gestattet.

825. La Muotta (Sils i.E./Segl): Spuonda dal nord principia dal Lej da Silvaplauna – via forestela – spartavias La Muotta – via vers La Muotta pt. 1925 – via vers Foppas – cunfin cumünel Segl/Silvaplauna – marcaziun – senda Prugnieu pt. 2195 – punct da partenza.

826. Predacia (Bregaglia): Punt Marlun – aegua da la Bundäsca – aegua dal Badilet – sasc da Splüg – Luvartigh – Cugian – sentiero – punto di partenza.

3.8.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.8.2.1. **Rehwildasyle**

810. Sils i.E./Segl (Sils i.E./Segl): Punt sur l'En a Segl Baselgia – Via chantunela – Punt sur l'En per Segl Maria – Via da Marias – punt dal Bös-ch ur dal god – Davous Sellas – Ova da la Pradera – Pradera – Vanchera – senda – Platta – Vaüglia – Via da Fex – senda – Chalcheras – riva da lej intuorn Chastè – punct da partenza.

3.8.2.2. **Niederjagdasyle**

815. Muott'Ota (Sils i.E./Segl): Tegias da Crasta Chalchera – senda – Alp da Segl – senda Plaun Grand – pt. 2458 – senda Muott'Ota – pt. 2329 – Felskante – punct da partenza.

822. Maloja (Bregaglia): Hotel Maloja Palace – strada cantonale – Plan di Mort – Campeggio TCS – strada comunale – Plan Brüsciabräga – Plan Fond – Plan Cavai – sentiero attorno al Piz Aela – stazione scviovvia Aela – cimitero – punto di partenza.

È permesso attraversare l'asilo sulla strada carrozzabile per Isola, con arma scarica e cane al guinzaglio.

3.8.2.3. **Wasserflugwildasyle**

821. Lej Giazöl (Sils i.E./Segl): Punt da l'En Segl Baselgia – senda Plaz – zieva la via chantunela Segl Maria – Via da Marias – Via da Baselgia – punct da partenza.

3.9. JAGDBEZIRK VIII-2, VALPOSCHIAVO

3.9.1 *Allgemeine Wildschutzgebiete*

807. Canfinal (Poschiavo): Piz Canfinal (2812) – cresta/demarcazione in dir. Casina – pt. 2501 – sentiero/demarcazione – pt. 2075 – sentiero per Ursé – sentiero in dir. Plan da la Lavina – canalone/demarcazione in direzione Corno delle Ruzze (2808) – confine di Stato CH/I – punto di partenza.

808. Falalta (Poschiavo, Brusio): Miralago – strada forestale – prima curva – demarcazione in linea retta fino a tornante – strada forestale – Solcun da Golbia – pt. 2381 – demarcazione cresta Corn dal Solcun – confine politico Brusio – Poschiavo – pt. 2514 – demarcazione/spigolo – incrocio torrente Crodalöc – torrente Crodalöc – strada Camp Martin – strada forestale parallela alla cantonale in dir. Miralago – punto di partenza.

828. Pizzo Ometto (Brusio): Pizzo Ometto (2795) – canalone/demarcazione in dir. Planei – Val Sarasca – pt. 1899 – sentiero per Salina – demarcazione/pascolo Salina – sentiero in dir. Val Granda – pt. 1974 – canalone/demarcazione – pt. 2761 – confine di Stato CH/I – punto di partenza.

829. Grava Puriva (Brusio, Poschiavo): Cornasc (2480.4) – cresta/demarcazione in dir. Mot da Cliv – sentiero dir. Trevisina – sentiero Val Trevisina – pt. 2056 – sentiero – demarcazione/canalone – cresta – demarcazione in dir. Cornasc – punto di partenza.

830. Sassalb (Poschiavo): Sassalb (2861.7) – demarcazione in dir. Val da la Presa – incrocio sentiero Castelet – demarcazione – pt. 2262 – demarcazione – sentiero per Sass Lungh – demarcazione in dir. Fuorcla di Rosso – Fuorcla di Rosso – confine di Stato CH/I – pt. 2841 – demarcazione – pt. 2810 – punto di partenza.

831. Plan Alt (Poschiavo): Salva, strada in dir. casa Lanfranchi – sentiero in dir. Lagüzzon – torrente Alvei – cascata – demarcazione – canalone/demarcazione – demarcazione Val da Casisc – demarcazione in dir. pt. 2335 – canalone dir. Vendül – incrocio sentiero – demarcazione in linea retta – punto di partenza.

833. Pilinghel (Poschiavo): Alp Brait – sentiero per Alp Vartegna – strada Alp Vartegna – pascolo/demarcazione – strada Foppa Pisna – pt. 2102 – sentiero/demarcazione (Foppa Granda) – demarcazione Pilinghel – canalone in dir. Plan da Caral (postazione caccia) – demarcazione in dir. vache acqua Caral – sentiero in dir. ponte Val da Caral – Val da Caral – strada carrozzabile Quadrada – curva Brait – Alp Brait limite superiore dei prati – punto di partenza.

835. Pescia/Salarsa (Brusio): Ponte sul Saiuto a Pescia Bassa – strada forestale – demarcazione/canalone in dir. Zocca da Salarsa – demarcazione in dir. cippo 13 – cippo 13 – confine di Stato CH/I in dir. Col d'Anzana – sentiero – demarcazione pascolo Plan da l'Anzana – acqua Plan da l'Anzana – torrente Saiuto – punto di partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Durchgang entlang der Staatsgrenze CH/I ist mit ungeladener Waffe gestattet.

836. Puntiglia (Poschiavo): Ponte su Val Ursè – limite dei prati (demarcazione) – sentiero in dir. val Alp da Munt da Campasc – val Munt da Campasc – limite dei prati – sentiero (partenza 799 240/132 912) – fine sentiero (postazione caccia, 798 750/133 300) – demarcazione in dir. Val Ursè – Val Ursè – punto di partenza.

3.9.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.9.2.1. **Hochjagdasyle**

832. Canton (Poschiavo): Piz Canton (3111) – cresta in dir. nord – morena – demarcazione/sentiero bait – pt. 2291 – demarcazione – limite delle rocce – pt. 2371 – sperone roccia in direzione Curnasel – pt. 2808.6 – demarcazione in direzione Bocchetta da Canton – pt. 2694 – demarcazione in direzione Vadret da Canton – cresta – pt. 3221 – punto di partenza.

834. Motta Rossa (Poschiavo): Piz dal Teo (3049) – cresta – pt. 2749 – demarcazione in dir. Motta Rossa – sentiero in dir. Munt da San Franzesch – demarcazione – incrocio sentiero Motta Flurida – sentiero in dir. Terzana – incrocio sentiero Motta da li Muntaneli – sentiero – demarcazione in dir. pt. 2392 – pt. 2986 – confine di Stato CH/I – punto di partenza.

3.9.2.2. **Niederjagdasyle**

827. Laghet (Poschiavo): ponte sul Poschiavino presso Annunziata – strada cantonale per Prada – strada cantonale per Pagnoncini – strada sterrata Tonghi/Rutisc – fiume Poschiavino riva sinistra – fiume Poschiavino riva destra – linea ferroviaria in direzione Annunziata – punto di partenza.

3.9.2.3. **Hasenasyle**

837. Platta (Poschiavo): incrocio strada campestre/Val da Guli (Plaz Lungh) – Val da Guli – sentiero per Pru Stefan – strada per Val – Val (1631) – Val Ursè – incrocio strada campestre (Pradei) – strada campestre – punto di partenza.

3.10. JAGDBEZIRK IX, VAL MÜSTAIR – SUR TASNA

3.10.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

901. Sarsura (Zernez): pt. 3126 Vadret da Sarsura – davo la marcaziun fin pt. 2627 Sella da Pülschezza – davo la marcaziun Fourun da Pülschezza – spi da Barlas-ch – Tantervals – davo la marcaziun fin pt. 2792 – davo il spi nordvest pt. 3126 Piz Sarsuret – punct da partenza.

902. Sursassa (Zernez): Piz Sursassa (2968) – davo la marcaziun Fuorcla Pitschna – Valun Gondas – davo la marcaziun fin pt. 1776 – davo la senda fin Val Piogn – davo la marcaziun fin Ils Lavinars – Ils Lavinars fin 2000 m s.m. – davo la marcaziun fin pt. 2474.8 – davo la marcaziun fin punct da partenza.

903. Champatsch (Zernez): Via Flüela (Crap 20400) stradun – via Flüela fin Breita – Zug – davo la marcaziun – Spi Piz Champatsch – marcaziun fin punct da partenza.

904. Piz Linard (Zernez): Vallun Tiatscha – pt. 2672 – davo il spi sü sur il pt. 2974 – Piz Linard (3410.3) – pt. 2940 – funtana da val Muntanellas – davo la marcaziun fin al punct da partenza.

905. Cuvel dals Utschels (Scuol): Muot da l'Hom – spi da Cler – marcaziun fin truoi da Tasna – davo il truoi – fastegn dals Grischans – punct da partenza.

906. Plaun da la Multa (Val Müstair): Aua da Val Mot – davo la marcaziun sü dal spi – davo la marcaziun fin Val da la Fracha – davo l'aua fin pro la via Taunter Auas – davo la via fin punct da partenza.

915. Costainas (Val Müstair): Falaschjoch (2742) – cunfin – Piz Costainas (3004) – davo la marcaziun fin pro l'aua da Prasüra – davo l'aua fin pt. 2305 – davo la senda fin l'aua da Minschuns – davo l'aua da Minschuns fin pt. 2584 – davo la marcaziun fin punct da partenza.

919. Vallanzun (Zernez): God Tretschinas (1597) – senda Charbuneras fin Vallun Quadratscha pt. 1757 – davo la marcaziun fin 2185 m s.m. – senda fin Val Schivò – ova Val Schivò fin punct da partenza.

920. Chaschabella (Zernez): Cunfin Svizzer/Italia mür Punt dal Gall – Ova dal Spöl fin cunfin dal Parc Naziunal Svizzer – cunfin dal Parc Naziunal Svizzer fin Chaschabella – cunfin Svizra/Italia fin punct da partenza.

921. Ruinatscha (Zernez): Punt Sagliains – davo la marcaziun – spi lavinar da Palü – truoi Ruinatscha – davo la marcaziun fin truoi Sagliains – davo la marcaziun god Pradé – punct da partenza.

922. Muotta Preir (Zernez): Muotta Preir (1719) – via veglia Alp Zeznina davo la marcaziun – davo la marcaziun truoi Muotta Preir – davo la marcaziun truoi Piz Mezdi – davo la marcaziun fin punct da partenza.

923. Fasten Grond (Scul): Aua da Nuna (1567) – marcaziun ur dal god da la vart vest da l'Aua da Nuna – davo la marcaziun fin curva d'atezza 2200 m s.m. – davo la marcaziun curva d'atezza 2200 m s.m. – davo la marcaziun Spi Fasten Grond – via da god Val Nuna – punct da partenza.

924. Ascharina (Scul): Maria Pitschna – Fasten da Clauter – Il Clauter – marcaziun fin curva d'atezza 1700 m s.m. – davo la marcaziun – God da la Rima – senda spi Val Sampuoir – punct da partenza.

925. Costa Piz Daint (Val Müstair): Chava da Piz Daint – davo l'ur dal god e la marcaziun – davo la marcaziun fin sül spi – davo il spi e la marcaziun fin giò chantun – giosom la costa dal Piz Daint davo la marcaziun fin punct da partenza.

926. Stablinas (Val Müstair): Via da Val d'Immez fin Lajazöl – davo la marcaziun fin Spi Turettas – davo la marcaziun pt. 2610 – davo la marcaziun Spi Turettas fin pt. 2753 – davo la marcaziun fin Val da l'Era – curva d'atezza 2300 m s.m. e davo la marcaziun fin Val d'Immez – davo la marcaziun Val d'Immez fin punct da partenza.

927. Munt Grond (Val Müstair): Via Alp Mora – davo la marcaziun e sü da Val Gronda – davo la marcaziun a l'ur da la zuondra – davo la marcaziun giò da Val da las Plattas fin punct da partenza.

928. Taunter Portas (Val Müstair): Via Taunter Portas – davo la via vers Cuoir – davo la marcaziun fin sül spi – davo la marcaziun a l'ur dal god – davo la marcaziun e giò da la val fin punct da partenza.

930. Laschadura (Zernez): Truoi Alp Laschadura vers Prasval – davo la marcaziun Val Prasval fin ca. 2600 m s.m. – davo la marcaziun Foppinas ca. 2600 m s.m. – davo la marcaziun Vallun Laschadura fin punct da partenza.

3.10.2. Besondere Wildschutzgebiete

3.10.2.1. Hochjagdasyle

907. Piz Lad (Val Müstair): Piz Lad (2881.9) – davo il spi e la marcaziun fin Piz Mezdi (2668) – pt. 2639 – curva d'otezza 2500 m s.m. – davo la marcaziun – sü dal spi fin punct da partenza.

908. Muliniersch (Val Müstair): Piz Dora (2951) – pt. 2854 – pt. 2681 (Taunter Pizza) – pt. 2444 – davo la senda e la marcaziun – sü davo il spi fin punct da partenza.

3.10.2.2. Murmeltierasyle

909. Flüela (Zernez): Punt da Fless – Susasca – aua da Grialetsch – Piz Grialetsch – cunfin Tavo/Zernez – pt. 2817 – Flüela Ospiz – stradun Flüela – punct da partenza.

910. Chapisun (Zernez): Aua Fontaniva – cunfin dal god – vallun da las Auas – Lavinuoz – punct da partenza.

3.10.2.3. **Niederjagdasyle**

917. Craista (Scul): Via Ardez, pt. 1464 – Ftan fin km 1 – davo la marcaziun fin pt. 1397 – davo la via da la deponia Tars – davo il stradun fin cumün d' Ardez – punct da partenza.

918. Il Denter (Val Müstair): Aual tanter Lü e Lü Daint – via da Lü vers Alp Champatsch fin pt. 2040 – davo il spi e la marcaziun – sur la parai da Lü davo la marcaziun – davo l'aual e la marcaziun fin punct da partenza.

929. Murtera d'Ardez (Scul): Alp Murtera Dadoura – davo la senda fin Plans Mier – cunfin cumün da Guarda fin plan dal Term 2400 m s.m. – marcaziun fin pt. 2408 – davo la via Cler fin Maranguns pt. 2303 – davo la marcaziun fin pt. 2124 – davo la senda e la via fin punct da partenza.

3.10.2.4. **Hansenasyle**

911. Munt Baselgia (Zerne): La Serra – via da Plei – Muottas – Vallatscha – Baselgia – via da Tarsous – ova da Gondas – cunfin dal God – via da Munt Baselgia ultima traversa – Laviner dal Müt – punct da partenza.

912. Guarda (Scul): Magnacun – En – aua La Clozza – Alp Suot – davo la marcaziun – truoi da Tuoi – Alp Sura – davo la marcaziun vers Murtera Dadoura – aua da muglin – punct da partenza.

913. Costeras – Pütschai (Val Müstair): Il Rom – davo l'aua da Vüschnai e la marcaziun fin via Craistas – Craistas – davo la via e la marcaziun fin Taunter Ruinas – davo la marcaziun e l'aua Taunter Ruinas fin via da Pradöni – davo la via fin Punt da la Resgia (Sta. Maria) – davo il Rom fin punct da partenza.

3.10.2.5. **Wasserflugwildasyle**

931. Susch (Zerne): Cuschinai Hof Rudigier – En – fin Sarinera.

932. Zerne (Zerne): Punt d'En – En – fin Chat.

933. Palü dals Lais (Val Müstair): Ourasom Tschier pt. 1639 – Il Rom – fin punct da L'Aqua.

934. Müstair (Val Müstair): Graveras – Il Rom – cunfin Svizra/Italia.

3.11. JAGDBEZIRK X, SUOT TASNA – RAMOSCH

3.11.1. *Allgemeine Wildschutzgebiete*

1001. Tardanna (Scul): Val da Cuas Pitschna – marcaziun sü pel spi – pt. 2784 – pt. 2912 – pt. 2936 – pt. 2868 – marcaziun verticala pt. 2757 – marcaziun – marcaziun orizzontala Tardanna Pitschna – marcaziun verticala fin Bocca Tiral – marcaziun Era Dadaint – Era – Pra da Chomps – punct da partenza.

1002. Tschütta (Valsot): Da crap Farola – marcaziun Val Tromas – grip Mot da Cutessa – pt. 2455 – sparta auas – Piz Tschütta (3147) – Piz Ot (2645) – vallun Davo Mot – il Be – marcaziun – punct da partenza.

1004. Rims (Scuol): Spi God Trid curva d'otezza 1900 m s.m. – marcaziun Mot Radont – marcaziun – Piz Rims (2707) – marcaziun Plan da Rims – Grava Gonda Grossa – lung la grippa – marcaziun – punct da partenza.

1005. Sesvenna – Mot da l'Hom (Scuol): Aua Sesvenna – fin avant il valanc dal Schnuogl – marcaziun verticala vers il pt. 2460 – marcaziun – punct da partenza.

1006. Tavrü (Scuol): Sboccadüra da l'aua da Mingèr aint illa Clemgia – marcaziun – Ravitschana – Tiatscha Sot – marcaziun aua da Tavrü fin ultima punt pt. 2006 – marcaziun verticala aint il vallun fin 150 meters suot il cunfin dal Parc Naziunal Svizzer – marcaziun parallela (150 meters) cun SNP fin aint illa Blaisch Bella – marcaziun sül cunfin dal Parc Naziunal Svizzer – cunfin dal Parc Naziunal Svizzer fin al punct da partenza.

1007. Lischana (Scuol): Val Lischana otezza 1560 m s.m. – marcaziun verticala spi dal Vallang Tort fin sün 2060 m s.m. – marcaziun orizzontala – marcaziun Mot Lischana – pt. 2707 – marcaziun giò pel spi – Grava da Lischana – marcaziun davo la Val Lischana fin punct da partenza.

1017. S-chalambert (Valsot): Val Tramlai – marcaziun senda – Chanfuorns – senda Quadroni – Mot dal Signal – marcaziun verticala – Piz S-chalambert Dadora (2678) – marcaziun fin al pt. 2200 m s.m. – marcaziun suot la grippa – davo il spi giò fin punct da partenza.

1018. Val Saronna Gronda (Valsot): Val Saronna Gronda 2055 m s.m. – marcaziun spi tanter Saronna Gronda e Saronna Pitschna – pt. 2343 – pt. 2730 – Piz Mundin (3146) marcaziun spi pt. 3115 – pt. 3016 – pt. 3085 – pt. 2945 – marcaziun Spi da Val Saronna – pt. 2767 – pt. 2620 – marcaziun Spi Dösset – marcaziun a l'ur dal god – punct da partenza.

1020. Sesvenna – Mot Madlain (Scuol): Piz Madlain (3098.6) – spi – pt. 2983 – pt. 2988 – marcaziun verticala – cuogns da Sesvenna – marcaziun orizzontala – marcaziun suot la grippa – aual – marcaziun direcziun punct da partenza.

1021. Vallorcha (Scuol): Cruschada via nouva/sendà Vallorcha – fastagl tanter l'Arsin e Traversina – plan da la Foppa – spi da la Foppa – spi imbos-chà – val Vallorcha – via da god Vallorcha – cruschada via nouva – punct da partenza.

1023. Munt Nouv (Scuol): Dal punct d'otezza 2000 m s.m. – marcaziun orizzontala – marcaziun verticala – pt. 2825 – marcaziun – marcaziun – verticala Las Gravas – pt. 2539 – marcaziun pt. 2320 – punct da partenza.

1024. Tschisdas (Scuol): Magnüda Suot da Tschisdas – Foura Suot da Tschisdas – Gravas d'Urschai – Gravas da Muot da Lais – Clavigliadas (marcaziun) – Il Pal (2738) – La Greala – marcaziun – punct da partenza.

1025. Chastè-Tarasp (Scuol): Via chantunala Curschellas – Teehaus – parkegi Sparsels – via da champogna – Tanter saivs – pt. 1436 – staziun bassa dal lift da skis – Hotel – via chantunala direcziun Scuol – punct da partenza.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Benutzen der Tarasperstrasse in Richtung Avrona ist mit ungeladener Waffe gestattet.

1030. God Grond (Samnaun, Valsot): Loameck – Markierung Cuvetta – Stecktal – Kalkan – Markierung – Sesseltal bis Schergenbach – Schergenbach bis Brücke Spissermühle – Kantonsstrasse – Ausgangspunkt.

1032. Mot San Jon (Scuol): Val Lischana 1650 m s.m. – marcaziun sü per la Val Lischana – marcaziun verticala a l'ur dal god – marcaziun orizzontala sün l'otezza 1900 m s.m. fin pro'l spi – davo il spi giò – marcaziun fin punct da partenza.

3.11.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.11.2.1. **Hochjagdasyle**

1019. Piz Ot (Samnaun): Salaser Bach – Wanderweg bis Mot Grond – Mot Cuort – Val Cundeas bis zum Grat – Markierung – Ravaischer Salas – Markierung bis Fuorcla – Wanderweg bis zum Ausgangspunkt.

1027. Ruinains (Valsot): Val Ruinains – marcaziun vers Barnias – marcaziun fin via da Chilcheras – marcaziun fin pt. 1730 – marcaziun giò la val e fin sülla senda vers Tschlin – marcaziun pt. 1653 – marcaziun Palavrain – marcaziun fin Val Ruinains – punct da partenza.

1028. Vinadi (Valsot): Prà da la Zipla – Via Engiadina – marcaziun Val Zipla – pt. 1632 – marcaziun Val Zipla fin Val Funtauna Dadaint – Val Funtauna Dadaint fin curva da livel d'otezza 1400 m s.m. – marcaziun fin punct da partenza.

1029. Val Gravas (Samnaun): Bei den Wasserfällen – Bergli (2300) – Markierung Grat Pt. 2395 – Pt. 2525 – Pt. 2622 – Pt. 2717 – Piz Chamins (2928) – Markierung Grat Pt. 2964 – Sulnerspitz (3034) – Markierung Grat Pt. 2732 – Pt. 2412 – Ausgangspunkt.

1033. La Brancla (Valsot): Aua da la Brancla, 1175 m s.m. – davo la Brancla sü fin laviner da Valserta – marcaziun fin sülla senda (Chant Agüd – Sinestra) – davo la senda oura fin via da Vnà, pt. 1395 – marcaziun fin punct da partenza.

1034. Clozza (Scuol): Cruschada da la senda Clozza – marcaziun Spi da Russonch – marcaziun davo l'ur dal god fin Flöna pt. 1758 – marcaziun ils Ors fin aua da Clozza – marcaziun Buzzera – Plan da Chejels – Clüs, marcaziun verticala fin punct da partenza.

1035. Tamangur (Scuol): Tamangur Dadaint – marcaziun verticala fin pt. 2440 – marcaziun Murtèrs – marcaziun gravas dal Piz Murtèr – marcaziun verticala fin a l'ur dal pas-ch – marcaziun davo l'ur da la zuondra fin punct da partenza.

3.11.2.2. Niederjagdasyle

1009. Arina (Valsot): Val Fermusa pt. 1850 – marcaziun fin Valserta pt. 1900 – marcaziun Magnüda Sura – marcaziun fin pt. 2387 – marcaziun Valgod – davo la via d'alp fin pt. 1900 – davo la via fin punct da partenza.

1022. Clünas (Scuol): Pt. 2318 – marcaziun davo la via – aual da Plütschessa – senda – lai Minschun (2642) – marcaziun – pt. 2898 – spi – pt. 2914 – Piz Clünas – marcaziun – Chamonna Schlivera – punct da partenza.

1031. Inner Wald – Salantinas (Samnaun): Val Motnaida (Wanderweg) – Foppa – Forststrasse bis Val da Chierns – Markierung Val da Chierns – Salantinas (2400) – Val Motnaida – Markierung Bach – Ausgangspunkt.

3.11.2.3. Hasenasyle

1011. Muschna-Darsüra (Scuol): Punt Val Gronda – via Vastur – marcaziun fin vegl cunfin Sent/Scuol – marcaziun pt. 2756 – pt. 2297 – Val Spadan – saiv Muschna – Val Gustina – saiv Muschna – marcaziun fin punct da partenza.

3.11.2.4. Federwildasyle

1012. Prui (Scuol): Prà San Peider pt. 1840 – Via Nouva – Frus-chader pt. 2006 – via da Clünas fin pt. 2077 – marcaziun Tössglai – pt. 1894 – Chants Clüs – Clüs – via Alp Laret – Alp Laret pt. 2202 – senda da panorama – Clünas pt. 2133 – via fin Tantercraps pt. 2271 – marcaziun verticala – Chamonna Stramaina – via da Salez – punct da partenza.

1013. Malmurainza (Valsot): Via d'alp pt. 1693 – Via da Planas – Vegliatscha – marcaziun sü dal spi da Mot Tea Nouva otezza 2200 m s.m. – Tanter Vals – Salét – marcaziun sü per Crappa Marscha – spi fin Piz Malmurainza pt. 3038 – davo il spi fin pt. 2612 – marcaziun spi d'Alp Tea – Motta d'Alp pt. 2109 – Via d'Alp Tea – davo la via fin punct da partenza.

3.11.2.5. Wasserflugwildasyle

1014. Plan da Chomps (Valsot): Inn Punt da la Resgia (1089) bis Einmündung der Brancla (Inn und Uferstreifen von 100 m).

1015. San Niclà – Martina (Valsot): Punt San Niclà – punt Martina. Da la vart dretta 100 m (Uferstreifen rechts von 100 m).

1016. Pradella (Scuol): Punt Pradella (EKW) – pt. 1140 – via natürala Chaschlans suot Pradella – via prada Lischana – punt Lischana (1164) – via catramada – Serras – pt. 1195 – pt. 1164 – via catramada sü vers la via chantunala – marcaziun – aualin – via catramada Suronnas – punct da partenza.

3.12. JAGDBEZIRK XI, HERRSCHAFT – PRÄTTIGAU

3.12.1. Allgemeine Wildschutzgebiete

1101. Muotertälli (Klosters): Chessler – Mittelegg – Marchtobel – unterster Felsen – Markierung Passmal – Lorer – Muotertälli – Ahornen unterster Felsen, grosses Gämpatobel (Markierung) – Törli (2436) – Markierung – Pt. 2693 – Muotertälligrat – Ausgangspunkt.

1102. Novaier-Litzi (Klosters): Pt. 2469 – Markierung – Ober Rüggen (Graben) – Markierung – Rüggen – Markierung – Falle – Markierung – Engiseeli – Touristenweg – Novaier Brücke – Vereinabach – Markierung Brantawitobel – Markierung – Weisswand – Obersäss (Jägerbüel) – Markierung – Pt. 2453 – Grat Novaier Tälli – Ausgangspunkt.

1103. Schlappin (Klosters): Riedsee Pt. 2189 – Sässji – Markierung – Lauener – Wanderweg – Stauwehr (1641) – Markierung – Aebiwiase – Schlappinbach – Höhe – Rote Platte (Tobel) – Markierung – Schöni – Ausgangspunkt.

1104. Schaniela (Küblis, Luzein): Jägglich Horn (2290) – Markierung – Pt. 2210 – Flurisch Boden (2210) – Markierung Radaz – Markierung – Eggatobel – Einmündung Schanielabach – Schanielabach – Markierung – Fröschweg – Lägertobel – Verbauung – Tobel Markierung – Höhgretij – Pt. 2253 – Ausgangspunkt.

1105. Buchnertobel (Luzein): Chrüz (2195.7) – Pt. 2075 – Pt. 1997 – Sattel – Alpbüel (2022) – Markierung – Plan di Stafel – Markierung – Horn – abfallend ins Geisstobel – Markierung in den Vamalazug – Vamalazug – Markierung Weidezaun – Schaftobel – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der markierte Fussweg von Tratza (1639) über das Schaftobel darf von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit ungeladener Waffe benutzt werden.

1106. Schafnüd-Stein (Luzein, Schiers): Chüenihorn (2412.7) – Grat Markierung – Tschatschuggen (2174) – Pt. 2092 – Markierung – Pt. 1952 – Markierung – Sässjiek – Weidezaun – Markierung – Chleibach – Einmündung Grasseggentobel – Grasseggentobel – Markierung – Wasserscheide übers Bärgli – Muttner Obersäss (2053) – Pt. 2271 – Girenspliz – Grat – Fürggli (2320) – Ausgangspunkt.

1107. Chuonzen (Jenaz): Glattwang (2376.0) – Grat – Pt. 2373 – abfallend Mulde Chlei Augstenberg – Pt. 2156 – Markierung – Markierung Faniner Bach – Einmündung Garauschabach – unterer Waldrand Sturchel – Markierung Sturchel – Pt. 1916 – Markierung über Garauschagrät – Ausgangspunkt.

1108. Laub (Furna, Jenaz): Cunggel (2413) – Grat – hinteres Tobel – Wasserlauf bis Einmündung Varnezatobel – Markierung Varnezatobel – Pt. 1443 – Schwarzwandtobel – dem Tobelrand, Markierung folgend über die Schwarzwand – Markierung – Schönbüel (2272) – Markierung – Mittagsspitze (2382) – Markierung Schwiloch – Ausgangspunkt.

1109. Landquartberg (Schiers): Wanderweg unterhalb Eggen – Wanderweg – Markierung – abfallend hinteres Pravarniertobel – Landquartbergweg – Strassenüberführung Fuchsenwinkel (vorderes neues Portal Bahntunnel – alte Kantonsstrasse – Waldweg Schassein – Markierung – Wasserscheide – Wanderweg Plattenwald – Ausgangspunkt.

1110. Girenschpiz (Grüsch, Schiers): Girenschpiz (2393.5) – Markierung – Höchstelli (2297) – Wasserscheide – Markierung – Drosbüel – Verdiltobel (Wasserlauf) – Markierung – Salginatobel (Wasserlauf) – Pt. 1443 – vorderes Galtistobel (zwischen Galtviehgaltis und Mittelsäss) – Wasserlauf – Markierung – Pt. 1861 – Markierung – Grat – Hoch Sagettis (2285) – Fadurer Fürggli – Grat – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der markierte Fussweg vom Fadur Obersäss zum Fadurer Fürggli und vom Fadurer Fürggli zur Höchstelli darf von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit ungeladener Waffe benutzt werden.

1112. Sanalada (Seewis i.P., Maienfeld): Heidbüel (1822) – Markierungen Grat und Rüfi – Waldrand Valpeidawiese – Markierung Holzschlagsschneise – Valpeidabach – Markierung unterer Tütschiboden – Markierung – Markierung Wasserlauf zur Canibrücke – Canibrücke (1285) – Canibach – Markierung Rüfi – Markierung Wald – Markierung Mattenboden – Keritobel – Markierung Felswand – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der markierte Fussweg von Fasons über Sanalada Richtung Ijes/Stürfis darf von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit ungeladener Waffe benutzt werden.

1113. Vilan (Malans): Vilan (2375.9) – Wasserscheide (Grenze Seewis/Malans) – Matär (2044) – Trollsbleisatobel – Markierungspunkt – Markierungslinie (Saxeri/Hasi) – Uelltobel – Lerchbodatöbeli – Markierung – Mürli – Messhaldenspitze – Ausgangspunkt.

1115. Gir (Maienfeld, Fläsch): Gir Pt. 2164 – Markierung über Grat – Markierung oberhalb Panirwald – abfallend über Panirwand – Markierung Bandsatz – Markierung Pt. 1469 – Markierung unterhalb Tannkopf – Markierung Schaffbleis – Markierung Tobel – Geissleri – Grat – Ausgangspunkt.

1132 Picardi (Grüsch, Seewis i.P.): Luderer Fürggli (2050) – Markierungen – Schwi Eggen Tobel – Markierung – Valserbach – Markierung – mittlerer Bachverlauf Freschidörsch – Markierung westlich Pt. 2041 – Pt. 2107 – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der markierte Fussweg von der Luderer Alp zum Valser Vordersäss darf von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit ungeladener Waffe benutzt werden.

1138. Sardasca-Litzimeder (Klosters): Markierung (2370 m ü.M.) Kante Schaftälli, Quadara – Quadara – Markierung – Rot Graben – Markierung – Mässboden – Verstanclabach – Markierung – Hasentobel – Seeli – Markierung – Ausgangspunkt.

1139. Badwald (Fideris): Waldgrenze Malanserwald – Markierung – Malanser Bach – Bergbach – Waldweg Badwald – Markierung – Raschitscher Tobel – Markierung – Pt. 1417 – Waldkante Herrenwald – Pt. 1700 – Markierung – Waldgrenze – Markierung – Ausgangspunkt.

1140. Duranna (Conters i.P.): Östlich vom Chistenstein – Grat – Pt. 2212 – Glatt Bärgji (2254) – Markierung – Wasserlauf – Alpstrasse Conters Duranna – Pt. 1800 – Alpstrasse Fideris Duranna – Pt. 1836 – Alpstrasse – Markierung – Wasserlauf – Markierung – Pt. 2322 – Dreimarchenspitz (2344) – Markierung – Ausgangspunkt.

1141. Sunniwald (Schiers): Wanderweg Salfsch – Aschüel – Markierung – abfallend rechter Waldrand kleine Sunnarüfi – Wissbach – Bachlauf – Graurüfirand – Markierung – Waldrand Altwies – Wanderweg – Markierung – Ausgangspunkt.

1142. Parchelm (Schiers): Graggenspitz (1542) – Alpstrasse – Markierung – abfallend ins Stägentobel – Stägentobel – Einmündung in Grossbach – Grossbach – Einmündung Farsätschtobel – Farsätschtobel – Brücke Alpweg – Alpweg – Ausgangspunkt.

1160. Brand (Trimmis): Stelli (2111) – Markierung Grad – Pawiger Fürggli (2075) – Markierung Grad – Markierung abfallend Brandtobel – Pt. 1793 – Brandtobel – Pt. 1526 – Markierung Weide – Alpzaun (Waldrand) – Hirzentobel – Pt. 1701 – Markierung – Markierung Grad – Ausgangspunkt.

3.12.2. *Besondere Wildschutzgebiete*

3.12.2.1. *Murmeltierasyle*

1116. Gotschna (Klosters): Bergstation Gotschnagrät – Pt. 2124 – Pt. 1927 – Haglamad – Markierung – Touristenweg – Gotschnaboden (Bahnhof) – Touristenweg – Geissegg (Gemeindegrenze Klosters/Davos) – Signal – Gemeindegrenze – Ausgangspunkt.

3.12.2.2. *Niederjagdasyle*

1120. Siechastuda (Jenins, Malans, Maienfeld): Brücke Selfitobel (603) – Feldweg entlang Neuselfi/Siechastuda – unterer Selfenenweg – Schöpfhäuschen – Schöpfbrücke (527) – Feldweg über Panx (516) – Markierung – Rhein – Markierung – Windschutz nördlich Schwelldämmer – Kantonsstrasse – Rossried (509) – Hauptstrasse nach Jenins (609) – Ausgangspunkt.

3.12.2.3. Hasenasyle

1121. Alp (Klosters): Pt. 2537 – Älpeltiweg – Pt. 2169 – gerade Linie – Waldstreifen zwischen Fazadara/Hehlwang – Bärgweg – Haschisch – Tobel – Russna – Russnastrasse – Alpenröslistrasse – Abzweigung Alp – Talbach – Pt. 2388 – Ausgangspunkt.

1124. Sattel (Furna): Stelli rechts – Pt. 1976 – Fadeuer (2058) – Pt. 1985 – Wannenspitz – Markierung – Sagentobel – Alpweg – Pt. 1374 – Alpweg – Ronentobel – Pt. 1431 – Holzeggentobel – Pawiger Fürggli – Ausgangspunkt.

1125. Drusa (Schiers): Eisjöchl (2637) – Drusator – Pt. 2591 – Carschinfurrga – Markierung – Falzipbach – Markierung – Alp Drusa (1797) – Alpweg – Pt. 1694 – Markierung – Pt. 1995 – Brägäz (2150) – Chläsi (2228) – Pt. 2217 – Ausgangspunkt.

1126. Schwänzel (Furna, Grüşch): Bünden (1735) – Schwenditobel – Wanderweg – Säss (1292) – Markierung – Wanderweg Älppli (1378) – Wanderweg ins Teufried (1548) – Strasse – Bergstrasse zum Furner Berg-Wisli (1742) – Ausgangspunkt.

1128. Heuberg (Malans): Bergstation Aelplibahn (1801) – Wanderweg – Markierung allgemeines Wildschutzgebiet Vilan – Kirchwald – Trolls – Haslen – Tüfelskuchi – Ülltobel – Markierung – Ülltobelbrücke – Ülltobelrüfi – Markierung Grenze Malans/Jenins – Winegggrüti – Tschurwand – Gemeindegrenze Malans/Jenins – Alpbach – Höll – Gemeindegrenze Malans/Jenins – Markierung – Wanderweg zu Ausgangspunkt.

1130. Steigwiesen (Maienfeld, Fläsch): Lochrüfenbrücke (Kantonsstrasse – 691) – Kantonsstrasse – Kaserne (691) – Markierung – Rappentobel – Markierung – Nüniköpf – Markierung – Panierwand – Kirchli – Fohrenegg – Panirrüfe – Lochrüfe – Ausgangspunkt.

1133. Serneus (Klosters): Abzweigung Schiferstrasse/Serneuser Schwendi (1546) – Schiferstrasse (1498) – Cunterlutzitobel – Einmündung Cunterlutzitobel – Landquart – Einmündung Parzelvebach – Parzelvebach/usser Cunscharuölbach – Strasse Serneuser Schwendi/Schifer – Ausgangspunkt.

1134. Gadenstädt (Luzein): Alpstrasse bei Alprüfi – Markierung – Varburkatobel – Kantonsstrasse in Richtung Pany – Willischtobel – Markierung – alter Bovaweg – Bova – Alpstrasse – Ausgangspunkt.

1136. Fläscheralp-Äbi (Maienfeld, Fläsch): Sunnaspitz (2240) – Balmen – Ijesbach – Markierung – Canibach – Markierung – Aebigrat zu Pt. 1947 – Pt. 2087 – Kamm Pt. 2030 – Gleggkamm Pt. 2067 – Markierung Badriser Felsband – Wanderweg – Talegg Pt. 1930 – Markierung – Ausgangspunkt.

1137. Fadära (Seewis i.P.): Brücke Matantobel – Bachverlauf bis Strasse (Seewis-Fulli) – Meliorationsstrasse bis Seewis – Meliorationsstrasse (Seewis-Motschna) – Pt. 955 – Waldstrasse nach Crupspitz – Fadärastein – Wasserscheide bis Oberstein (1247) – Markierung – Calischa – Meliorationsstrasse – Ausgangspunkt.

3.12.2.4. Wasserflugwildasyle

1119. Fläscherauen (Fläsch): Landesgrenze FL – Fläscherberg (Felsen) – Fläscherbad (Quelle) – direktes Strässchen Fläsch – Verbindungsstrasse Fläsch/Maienfeld bis Feldrüfenbrücke – Feldweg Bünt – Fläscher Mühle – Rhein – Ausgangspunkt.

1131. Klosters-Doggiloch-Wehr (Klosters): Seespiegel und Uferstreifen von 100 Metern des Ausgleichsbeckens Doggiloch und des Wehrs bei der Talstation der Gotschna Bahn.

1143. Stelserstrasse (Schiers, Luzein): Maiensäss nördlich vom Stelsersee – Waldrand – Markierung – Stäfel – Strasse zum Stelserbach – Parkplatz – Strasse zum See – Ausgangspunkt.

1144. Pläviggin (Küblis): Schutzgebiet: Plävigginsee und 100 Meter Umkreis.

3.13. JAGDBEZIRK XII, IMBODEN – PLESSUR – FÜNF DÖRFER

3.13.1. Allgemeine Wildschutzgebiete

508. Häfeli (Schmitten, Arosa, Davos): Tiaun (2705) – Markierung Richtung Chegelplatz – Chegelplatz – Markierung – Zaplina (2017) – Fussweg Richtung Ragleuna – Markierung – Fussweg Richtung Schaftobel – Markierung Richtung Schaffläger – Grat – Pt. 2810 – Pt. 2779 – Gemeindegrenze Albula/Alvra/Arosa – Pt. 2427 – Fussweg – Pt. 2308 – Bächlein – Markierung – Pt. 2647 – Markierung Spitzig Gretli – Markierung Häfeli – Grat – Ausgangspunkt.

1201. Weissfluh (Arosa, Davos): Weissfluhgipfel (2834) – Pt. 2843.3 – Fussweg – Wasserscheidi (2629) – Weg – Gemeindegrenze Arosa/Davos – Grat – Pt. 2681 – Grat – Schiahorn (2708.7) – Grat – Gemeindegrenze – Felsenweg – Strelapass (2350) – Gemeindegrenze – Pt. 2545 – Strela (2636) – Chüpfenflue (2658) – Markierung – Spazierweg – Pt. 2409 – Pt. 2452 – Grat – Chörbschhorn (2650.5) – Markierung – Pt. 2654 – Grat – Pt. 2523 – Markierung – Mederger Flue (2674) – Grat – Pt. 2597 – Grat – Tritt (2326) – Markierung entlang Bachbett Chüpferbach – Pt. 1890 – Fussweg Jatz – Markierung entlang Bachbett Hauptertällibach – Markierung – Inner Haupt – Markierung – Fussweg obem See – Haupteralpbach – Markierung Schwärzibach – Markierung westlich Grat – Zenjiflue (2686) – Markierung Grat – Wangegg (2394) – Markierung – Pt. 2314 – Markierung Grat Stafeleggen – Markierung – (2115) – Markierung – Fondeierbach – Quelle Wallbrünnen – Markierung – Pt. 2365 – Gemeindegrenze – Pt. 2672 – Gemeindegrenze – Ausgangspunkt.

1202. Schafrügg (Albula/Alvra, Arosa): Schaftällihorn (2546) – Markierung Nordgipfel – Markierung – Fussweg – Mutta – Fussweg – Pt. 2182 – Fussweg – Uf den Büdemji – Fussweg – Bircheggen – Markierung – Fussweg Müliboden – Brücke Müliboden (1731) – Plessurweg – ARA – Markierung – Fussweg Tobel – Pt. 1643 – Fussweg Welschtobel – Schaf-lägergraben – Markierung – Ausgangspunkt.

1203. Weisshorn/Ochsenalp (Tschierschen-Praden, Arosa): Weisshorn-gipfel (2653.2) – Grat in Richtung Carmennapass – Markierung – Felsrin-ne – Graben nördlich Wallagrind – Markierung – Wallahütte (1865) – Markierung – Markierung entlang Graben – Fussweg in Richtung Och-senalp – Trischbettbach – Wasserfall – Fuss Blaue Wand/Ochsenstein – horizontale Markierung 1600 m ü.M. – Grat – Scharinisergrind (1746) – Markierung Felsabbrüche – Lengwand – Fuss Lengwand – horizontale Markierungslinie – Fuss Paluserstein – Paluserstein (1568) – Markierung Geländekante – Ochsenalpweg – Markierung – Grat – Augstbergegg (2271) – Nordgrat – Pt. 2493 – Nordgrat Weisshorn – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Wildschutzgebiet darf auf dem Fussweg "Löser – Ochsenalp" mit ungeladener Waffe durchquert werden.

1204. Fulenberg-Tuelu (Churwalden, Domleschg): Fulenberg (2572) – Grat – Pt. 2496 – Grat – Pt. 2401 – Grat (Fussweg) – Pt. 2529.1 – Markie-rung – Bachlauf – Pt. 1561 – Val da Tumegl – Fussweg nach Scheid – Val Latscheras – Markierung über Crap Latscheras – Markierung – Steinmann – Fulbergegg (2449) – Fussweg in Richtung Tgom Aulta – Fussweg in Richtung Tschengelseeli – Markierung – (2368) – Markierung – Pargit-schertobel – Zusammenfluss Pargitschertobel/Wittitobel – Wittitobel – Markierung Pt. 1546 – Fussweg in Richtung Schaflerchen – Pt. 1744 – Fussweg – Markierung östlich Pt. 1857 – Wanggrat – (2280) – Markierung – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Der Durchgang über den Fussweg am Grat ist von 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr mit ungeladener Waffe gestattet.

1206. Tschenghel (Trin): Tschep Sura – (Steinmann 2838) – Grat – (2815) – Grat östlich Tschep Sut – Markierung – Bächlein Val Trimosa – Trimosabrücke – Alpweg – Turnigliabrücke Pt. 1054 – Val Truniglia – Zusammenfluss Aua da Mulins/Val Muric – Val Muric – Markierung – Ausgangspunkt.

1207. Lawoi (Tamins): Säsaigitt (1999.4) – Rund Chopf – Markierung in der Falllinie – Lawoiweg – Chli Schoss – Markierung – Lawoibach – Markierung entlang Graben – Felswand – Gemeindegrenze Tamins/Trin – Mutta Sut – Gemeindegrenze – Mutta Sura (2198) – Grat – Pt. 2355 – Grat – Markierung – Leidtobel – Lawoibach – Markierung – Grat – Markierung – Chli Furgga – Pt. 2012 – Grat – Ausgangspunkt.

1208. Schreus (Tamins): Jägerweg (1628) – Tobel – Schafgrat – Markierung – Ober Boden (2021) – Markierung Ochsenbödeli (1786) – Jägerweg – Ausgangspunkt.

1209. Bleisa (Trimmis): Girensplatz (2134) – Grat – Pt. 2108 – Markierung – Chäshalde – Fürstenalptobel – Pt. 1360 – Markierung entlang Schaftobel – Grat – Markierung – Fussweg – Ausgangspunkt.

1233. Grünsee (Arosa): Fussweg an der Quelle des oberen Grünseeli – Markierung – Grat (Arve) – Gemeindegrenze Arosa/Arosa – Grat – Markierung entlang Felswände am Fuss Chlein Furggahorn – Grat – Pt. 2019 – Markierung – Markierung Waldrand Furggabödeli – Fussweg – Pt. 1812 – Fussweg – Ausgangspunkt.

1234. Gadastett (Arosa): Uf Wald (Hirtenhütte) – Markierung in Richtung Foppa – Markierung westlicher Rand Rutschgebiet – Markierung in der Falllinie – Plessur – Plessur bis Einmündung Grossbach – Grossbach bis Brücklein Fussweg – Fussweg in Richtung Cania – Cania – Markierung Waldrand – Weg Gadastett – Ausgangspunkt.

1236. Loriwald (Untervaz): Berger Alpweg – Pt. 1517 – Berger Alpweg – Litzibach – Valcosenz Bach – Markierung Treia – südwestlicher Seitenbach – Berger Alpweg – Ausgangspunkt.

1242. Läufer (Arosa): Stelli Pt. 2622.1 – Markierung – Tanzlaube – Markierung südöstlich Grat – (2446) – Markierung Graben in der Falllinie – (1920) – Markierung – Fondeierbach – alte Brücke – Markierung alter Läuferweg – Markierung entlang Graben – (2118) – Markierung Graben – Ausgangspunkt.

1243. Schlumpf (Arosa): Fondeier Tobel (östlich Holzbüel) – Markierung Waldrand Lawinenzug – alter Läuferweg – bim alta Schära (1859) – Fussweg – Markierung – Gross Rüfi – Markierung – Fondeier Tobel (Bachlauf) – Ausgangspunkt.

1245. Guot (Arosa): Zusammenfluss Plessur/Gründjitobel – Gründjitobel – Markierung (Wolfi) – RhB-Linie – Markierung Wiesrand (Michelsch Wis) – RhB-Linie – Markierung Wiesrand (Palätsch) – Markierung – Plessur – Markierung Bächli (Säumer) – Markierung entlang Waldrand (Usser Prätschwald) – Markierung entlang der Gemeindegrenze Peist/Arosa – Forststrasse in Richtung Mattelti/Molinis – alter Fussweg in Richtung Spina – Markierung – Markierung Rüfirand – Markierung Waldrand entlang der Plessur – Ausgangspunkt.

1246. Parfils (Arosa): Zusammenfluss Runentobel/Frauentobel Pt. 1578 – Frauentobel – Markierung – alter Alpweg – Markierung südlich alte Alp – Runentobel – Markierung alter Fussweg in Richtung Ober Pirigen – Markierung entlang Waldrand – Markierung Geländekante – Parfils – Markierung Töbeli – Frauentobel – Ausgangspunkt.

1247. Seebachtobel (Arosa): Forststrasse Ochsenalp, Brücke Seebachtobel Pt. 1772 – Forststrasse – Abzweigung Arosaer Aussicht – wissen Grabenbächlein – Markierung entlang wissen Graben – Forststrasse in Richtung Litzirüti – Markierung entlang Zaun Glättiwiese – Markierung – Seebachtobel – Ausgangspunkt.

1248. Spinaggi (Arosa): Brücke Pramafier Tobel Pt. 1241 – Forststrasse in Richtung Mattetli – Ruchbach – Markierung Forststrasse in Richtung Obersäss – Pt. 1617 – Sandbodatobelbrücke – Forststrasse – Markierung – alter Weg in Richtung Untersäss – Markierung Töbeli (östlich Obersässhütte) – Sässweg – Forststrasse – Ausgangspunkt.

1249. Arsass (Arosa): Kehrplatz Waldstrasse Arsass – Markierung (in der Falllinie) – Markierung Töbli – Calfreisertobel – Prapadieratöbli – Fussweg in Richtung Lafet – Markierung – nordwestlich Grat Arsass – Markierung Ausgangspunkt.

1250. Cajaaniseri (Arosa): Forststrasse Soffanas Pt. 1593 – Forstrasse – Markierung entlang Bächlein – Forststrasse (Plongga) – Pt. 1681 – Forstrasse – Zerkfaltertobel – Markierung – Weg in Richtung Zerkfalta – Markierung im Bereich Waldrand – Markierung westlich Pt. 1814 – Markierung – Fussweg – Spina Pt. 1685 – Fussweg – Markierung westlich Pt. 1600 – Markierung Rüferand – Markierung entlang Waldrand Barguns – Markierung entlang alter Weg – Markierung Waldrand Cufawisli – Markierung Cufa Pt. 1263 – Cufatobel – Forststrasse – Markierung Geländekante – Fatschelerstrasse – Abzweigung Forstrasse Soffanas – Forststrasse – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Begehen der Forststrasse Soffanas – Barguns ist mit ungeladener Waffe gestattet.

1251. Clasaurertobel (Arosa): Stelltobel Pt. 1532 – Bargunweg – Markierung Froststrasse in Richtung Bargun – Markierung – Clasaurertobel – Plattistöbeli – Markierung – Schanfigger Höhenweg – Markierung – Mataun – Markierung entlang Waldrand – Markierung Spina entlang Waldrand – Markierung alter Bergweg – Sulscherrank Pt. 1560 – Markierung entlang Wiesen (Sulsch) – Markierung Waldrand (Pardels) – Forststrasse – Markierung – Hängebrücke – Clasaurertobel – Stelltobel – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Wildschutzgebiet darf über die Forststrasse Sulscherrank – Bargun mit ungeladener Waffe durchquert werden.

1254. Oberwald (Tschierschen-Praden): Bleiswaldbrücke Pt. 1575 – Urder Alpweg – Fussweg in Richtung Chrüz – Markierung Weidezaun – Markierung Felsen – Markierung am Fuss der Felsen – Markierung in der Falllinie – Lawinezug – Alpbach – Ausgangspunkt.

1255. Salums/Bundettis (Churwalden): Spinatobelbrücke – Weg – Wyssweg – Fussweg – Eggatobel bergwärts – Markierung entlang Waldrand (unterhalb Galtialpweg) – Geissrüfi Pt. 1814 – Markierung unterhalb Fussweg entlang Waldrand – Spinatobel (westlich Pt. 1689) – Spinatobel – Ausgangspunkt.

1256. Haupt (Churwalden): Haupt (1960) – Markierung unterhalb Grat in Richtung Norden – Waldrand Spinadusch – Markierung alter Fussweg (Creista) – Markierung Waldrand/Alpzaun – Fussweg Camani – Markierung Waldrand Älpli – Markierung Waldrand – Fussweg Joch – Markierung Telefon Freileitung – Ausgangspunkt.

1257. Ravinas (Flims): Vitgè Pt. 1305 – Markierung – Höhenweg Richtung Spaligna – Markierung – Val Tgiern – Val dil Pre – Preuls – Markierung – Fuss Flimserstein (Felswand) – Markierung entlang der Felswand (Ravinas) bis Markierung – Markierung – Ausgangspunkt.

1258. Valaula (Domat/Ems, Churwalden): Fussweg Val Aulta/Juchs östlich (1272) – Val Mulin – Markierung – Ronenweglein – Markierung – Oberes Weglein – Markierung – Ronenweglein – Markierung in der Falllinie bis Uaul Urtgicla – Markierung entlang Geländekante – Fussweg Val.

1259. Calfetscha (Haldenstein): Brücke Sasserduntbach (1040) – Batänjerweg – Markierung – Calfetschabach – Brücke Calfetschabach – Batänjerweg – Bergweg bis Tunnel – Markierung – Pt. 1103 – Markierung nördlich Wiss Hus – Fuss Calfetschafelsa – Fuss Litzifelsa – Fuss Gädemlifelsa – Sasserduntbach – Ausgangspunkt.

1261. Unter Au (Chur): Rheinbrücke Felsberg (Rossbodenbrücke) – Rhein – Rheinbrücke Haldenstein (556) – Haldensteinerstrasse – Pt. 559 – Autobahn A13 – Sommerastrasse – Pt. 564 – Waffenplatzstrasse – Ausgangspunkt.

1264. Tschuggen (Arosa): Zusammenfluss Sapünerbach/Blabbächli – Sapünerbach – Mederger Bächli – Fussweg Bodmer – Waldstrasse Bodmer – Markierung Mattelti – Markierung Blabbächli – Markierung östlicher Tobelrand – Blabbächli – Ausgangspunkt.

1265. Grüsti (Arosa): Tiejer Bach Brücke (Grüsti) – Tiejer Bach – Markierung Rüfenrand – Markierung wiss Ronawald – Fussweg in Richtung Arosa – Markierung – (1804) – Markierung Rüferand Schäraflue – Markierung nördlicher Rand – Plessur – Markierung Grüstiweg – Grüstiweg – Ausgangspunkt.

1267. Schafläger (Arosa): Grat Pt. 2429 – Markierung – Schafläger – Markierung (östl. Gemeindegrenze) – Markierung Parschiljiser Grat – Pt. 2258 – Markierung – Markierung Falllinie – Parschiljis – Schanfigger Höhenweg – Prapadieratöbeli Pt. 1820 – Bach Prapadieratöbeli – Markierung Garting – Markierung – Pt. 2317 – Markierung entlang Wanderweg – Ausgangspunkt.

1268. Unter Sax (Maladers): Kantonsstrasse Pt. 1018 – Parkplatz Sax – Fussweg Starchen Wies – Markierung – Forststrasse in Richtung Cholplatz (Forstwerkhof) – Markierung in der Falllinie – Calfreiser Tobel – Bach – Calfreiser Viadukt RhB – Markierung – RhB-Bahnlinie – Saxernase Tunnel RhB – Markierung – RhB-Bahnlinie – Gitzistein Tunnel RhB – Markierung – RhB-Bahnlinie – Schmalztobel Viadukt RhB – Markierung – RhB-Bahnlinie – Spundetscha Tunnel RhB – Fussweg in Richtung Partschils – Markierung Waldrand Gamboms – Kantonsstrasse Ausgangspunkt.

1269. Brüschen (Tschierschen-Praden): Plessurbrücke EW Lünen Pt. 772 – Markierung entlang Plessur (Flussrichtung links) – Sagenbach – Markierung Grund – Markierung entlang Waldrand – Umfahrungsstrasse – Markierung Waldrand Vals – Markierung Pajüel – Markierung bis Waldrand – Markierung östlicher Rand EW Schneise – Markierung Waldrand Lochwiese (Äuli) – Markierung östlicher Rand EW Schneise – Fussweg – Ausgangspunkt.

1270. Belvedra (Churwalden): Letzibachbrücke (Teufelstritt) – Wanderweg – Bucaniatöbeli (talwärts) – Rabiusa – Markierung Wanderweg Passüggli – Wanderweg – Markierung Waldrand – Wanderweg – Polenweg – Markierung Geländekante – Rabiusa – Surtobel – Markierung – Fussweg Belvedra – Ausgangspunkt.

1271 Pintrun (Trin): Pintrun Pt. 832 – Markierung Waldrand – Bach Val Pintrun – Markierung Waldrand (Manalla) – Markierung Waldrand (Sax) – Markierung Waldrand (Val Davos) – Fussweg – EW Trin – RhB-Bahnlinie – RhB-Tunnel Pintrun – Markierung Wandfuss entlang des Rheins – RhB-Tunnel Pintrun – Markierung Rüfenrand – Markierung – Wegkreuz – Fahrweg – Pt. 780 – Fahrweg – Markierung – Fahrweg Pintrun – Ausgangspunkt.

1272. Brenntenwald (Tamins): Taminser Calanda Pt. 2390 – Markierung – Markierung in der Falllinie – Ober Lauizug – Forstweg Brenntenwald (Calandaweg) – Pt. 1360 – Markierung – Unter Lauizug – Einmündung Hinteres Sandegg Tobel – Hinteres Sandegg Tobel – Markierung in der Falllinie – Markierung Grat – Ausgangspunkt.

1273. Cauma (Bonaduz, Rhäzüns): Scardanal (Ausgangspunkt Wanderweg in Richtung Salums, östl. Pt. 1092) – Wanderweg – Waldweg bis Gemeindegrenze Rhäzüns/Bonaduz – Markierung Gemeindegrenze (Blautöbeli) – Markierung horizontal – Spegnas – Markierung Cavriu – Markierung – Alpstrasse – Parkplatz Cauma – Markierung entlang Geländekante – Fussweg in Richtung Scardanal – Ausgangspunkt.

1277. Wildbrücke (Chur, Haldenstein, Trimmis): Oldisstrasse Pt. 550 – Markierung Rhein – Mäschänscher Rüfibach – Deutsche Strasse – Markierung entlang Hecke – Markierung Rhein – Ausgangspunkt.

Ausnahme vom Zutrittsverbot gemäss Art. 11 Abs. 1

Das Befahren beziehungsweise Begehen des Fahrradwegs sowie des Fusswegs ist mit ungeladener Waffe gestattet.

3.13.2. Besondere Wildschutzgebiete

3.13.2.1. Hochjagdasyle

1210. Scalära (Trimmis): Montalin (2266) – Grat – Fürhörnli (1886) – Grat – Pt. 1557 – Grat – Rote Platte (Sattel) – Markierung Waldschneise – Scaläratobel – Pt. 1060 – Bachbett – Scaläraegg – Markierung entlang dem Hang – Mäschänscher Rüfi – Pt. 884 – Hirschbach – Felsband – Fussweg Dros – Markierung – Grat – Pt. 2101 – Grat – Ausgangspunkt.

1274. Vogelsang (Domat/Ems): Wegkreuz Plong dil Pre Pt. 609 – Weg östlich Crest Aulta – ARA – Weg – Sorts – Zufahrtstrasse Golfrestaurant – entlang Weg Veia da Munt – Ausgangspunkt.

3.13.2.2. Niederjagdasyle

367. Tgom Aulta (Domleschg, Domat/Ems): Alp dil Plaun Pt. 1953 – Alpweg Pt. 1927 – Alpweg – Markierung Wiesenrand Pardieni – Plaun digls Mats – Alpweg Pt. 1802 – Fussweg – Retga – Rumadetsch Pt. 1684 – Markierung Wiesrand – Tragmasten Sesselbahn Mutta – Markierung – Fussweg Feldis – Markierung Waldrand – Foppa – Alpweg Stafel Sut Pt. 1747 – Weg Pt. 1884 – Markierung – Fussweg – Tegia Sura – Fussweg Term Bel (Emserhütte) – Fussweg – Ausgangspunkt.

627. Stätzer Horn (Vaz/Obervaz, Churwalden): Station Sessellift Lavoz (1915) – Sesselliftlinie – Pt. 2330 – Grat – Stätzer Horn (2574.5) – Pt. 2504 – Fulenberg (2572) – Grenze allgemeines Wildschutzgebiet Fulenberg – Tuleu – Fussweg Schaflerchen – Pt. 1744 – Fussweg – Zugbächli (bergwärts) – Fussweg – Wasserböden – Weg nach Alp Stätz – Alp Stätz – dem Weg entlang – Pt. 1760 – dem Weg entlang – Pt. 1781 – Markierung (Tafel) – Fussweg – Pt. 1855 – Weg nach Lavoz – Ausgangspunkt.

3.13.2.3. Hasenasyle

1216. Tschuggen/Maran (Arosa): Grossalptobel (Talstation Hörnlibahn) – Winterstrasse (unterhalb Talstation Sesselfitt "Plattenhorn") – Arlenwaldstrasse Pt. 2054 – Arlenwaldstrasse – Mittlere Hütte Pt. 2032 – Arlenwaldstrasse – Mittelstation LAW Pt. 2010 – Arlenwaldstrasse Pt. 1940 – Fussweg Maran – Markierung – Maranerbächli – Markierung – Forststrasse Ochsenalp – Kantonsstrasse – Schwarzseebächlein – RhB-Linie – Strasse ARA – Pt. 1619 – Plessur – Einmündung Grossalptobel – Ausgangspunkt.

1218. Brambrüesch (Churwalden): Älpliseeli Pt. 1812 – Fussweg – Spundisköpf – (1747) – Fussweg Grat – Sender – Gemeindegrenze Chur/Malix – Fussweg – Weg Füljan – Brambrüeschstrasse – unseres Maiensäss – Pt. 1457 – Brambrüeschstrasse – mittleres Maiensäss – Trutzobel – Alpenwald – Markierung Alpzaun – Sender – Malixeralp Pt. 1759 – Weg – Ausgangspunkt.

1223. Fürstenwald (Chur, Trimmis): Waldhausstall – Trimmiserweg – Pt. 700 – Trimmiserweg – Maschanser Rüfi – Grenze Hochjagdasyt Scalära – Scaläratobel – Pt. 1060 – Markierung Waldschneise – Rote Platte (Sattel) – Grat – Pt. 1557 – Grat – Fühörnli (1866) – Pt. 1888 – Grat Pt. 1832 – Grat – Markierung – Kaltbrunntobel – Ausgangspunkt.

1224. Falir (Trimmis): Artimi Pt. 1512 (Polendenkmal) – Fussweg – Schwarztöbeli – Meliorationsweg – Fussweg – Weg – Zarzaschrank – Stamserweg – Weg Pardätsch – Falirtobel – Pt. 1464 – Falirtobel – Stamserweg – Ausgangspunkt.

1225. Schlund (Zizers, Landquart): Birchholzweg – Schlundbrückli – Weg in Richtung Ruine Falkenstein – Markierung – Valsegäragrat – Pt. 1080 – Valsegäragrat – Mittagplatte – Grat – Pt. 1496 – Grat – Schlundlücke (1381) – Grat – Schiterberg (1627) – Grat – Pt. 1254 – Grat – Pt. 1027 – Markierung – Birchholzweg – Ausgangspunkt.

1226. Böfel (Haldenstein): Rheinbrücke Haldenstein (556) – Rhein – Grenze Waffenplatz – Brandschutzmauer – Fussweg Schindelböden (Löschdepot) – Fahrweg – Unter Fopp – Fahrweg – Ober Fopp – Fahrweg – Arella – Fahrweg – alter Alpweg – Bahnhofstrasse – Ausgangspunkt.

1227. Steinwald (Untervaz, Landquart): Friewis-Hof (538) – Frankenbach – Chäppeliweg – Pt. 828 – Steinwald – Fussweg – Tarvierscherrank (871) – Weg – Prafiel (742) – Gissübelwand (645) – Rhein – Markierung – Ausgangspunkt.

1238. Munt/Monhämmerli (Trin, Tamins): Einmündung Maliensbach in Vorderrhein – Maliensbach – Pt. 824 – Maliensbach – Brücke Val Maliens Sut – Holzweg bis Wendeplatz – Markierung – Lawoitobel bis Einmündung in Vorderrhein – Vorderrhein – Ausgangspunkt.

1239. Saletg (Domat/Ems, Chur): Kantonsstrasse Plarena Pt. 573 – bergwärts Val Mulin – Schnec – Val Mulin – Markierung bergwärts (Graben) – (1013) – Markierung Pt. 1103 – Markierung – Juchserweg – Pt. 1029 – Juchserweg – Pt. 965 – Markierung entlang Wegli – Valpargheratobel – abwärts Valpargheratobel – Pt. 804 – Valpargherabach – Ausgangspunkt.

1262. Ils Aults (Domat/Ems, Rhäzüns): Bahn-Haltestation Reichenau – Bahngeleise – Gitterzaun östlich EMS – Weg – ARA – Weg – Pt. 609 (Plon dil Pre) – Weg – Tunnel – Brücke Val da Trep – Markierung alter Forstweg – Markierung entlang Gemeindegrenze (Domat/Ems, Feldis) – Polenweg – Hinterrhein – Autostrassenbrücke (A13) Hinterrhein – Eisenbahnbrücke – Bahngeleise – Ausgangspunkt.

3.13.2.4. Federwildasyle

1240. Schwarzwald (Churwalden): Joch (2020) – Fussweg – Grat – Chlin Gürgaletsch (2279) – Grat – Stelli (2417) – Grat – Malakoff (2358) – Grat – Öfen (2447) – Markierung – Chötzenberger Tobel – Weg – Untersäss (1860) – Weg – Pt. 1741 – Jochweg – Pt. 1753 – Jochweg – Ausgangspunkt.

1241. Dreibündenstein (Churwalden): Dreibündenstein Pt. 2160 – Markierung in der Falllinie – Verlauf allgemeines Wildschutzgebiet Salums-Bundettis – Eggentobel – Wanderweg Grüenbühl bergwärts – Pt. 2115 – Wanderweg Dreibündenstein – Ausgangspunkt.

1276. Prätschalp (Arosa): Brücke Seebachtobel Pt. 1772 – Forstweg – Pt. 1769 – Forstweg – Maranerbächli (Golfplatz) – Markierung – Weg – Pt. 1940 – Arlenweg in Richtung Mittelstation LAW – Pt. 1985 – Fahrweg bis unter die Hochspannungsleitung – entlang der Hochspannungsleitung über Chessi und Fuchs bis zum Hochspannungsmasten/Antenne Chrüzeggen – Markierung zum alten Ochsenalpweg – Weg – Pt. 1979 – Weg – Wolfbodalp Pt. 1936 – Weg – Fahrweg Ochsenalp – Ausgangspunkt.

3.13.2.5. Wasserflugwildasyle

1229. Caumasee (Flims): See und Uferstreifen bis Waldrand.

1230. Islabella (Domat/Ems, Bonaduz, Rhäzüns, Rothenbrunnen): Das Gebiet zwischen dem Südportal des Islabellatunnel und dem Nordportal des Plazzastunnels, begrenzt auf beiden Rheinseiten durch einen Uferstreifen von 100 m entlang des Wasserlaufes.

1231. Stausee KW Reichenau (Domat/Ems, Bonaduz, Tamins): Auf dem Seespiegel und den Uferstreifen von 100 m des Ausgleichbeckens Reichenau – Domat/Ems zwischen Stauwehr und Eisenbahnbrücke über den Hinterrhein sowie Strassenbrücke Reichenau – Bonaduz über den Vorderrhein.

1232. Loch (Untervaz, Landquart, Zizers, Maienfeld): Das Gebiet zwischen der Pipelinebrücke Untervaz und der Tardisbrücke (521) begrenzt auf der rechten Seite durch die A13 und auf der linken Seite durch einen Uferstreifen von 100 m entlang dem Wasserlauf.

1263. Vogelsang (Domat/Ems): Ganzes Gebiet des Golfplatzes Domat/Ems; Plong dil Pre (609) – Weg östlich Crest Aulta – ARA – Sorts – Giraglia – Veia da Munt – Ausgangspunkt.

1278. Obersee (Arosa): Obersee und 100 m Umkreis.

1279. Untersee (Arosa): Untersee und 100 m Umkreis.

1280. Rothusbodaseeli (Churwalden): Rothusbodaseeli und 100 m Umkreis.